Mitteilungen 6/25

Gemeinde Eglisau | www.eglisau.ch

Themenschwerpunkte:

Zwischen Glacé, Rheinromantik und einem Hauch Wahnsinn 3

Inhalt:

Editorial	3	Termine	31
Amtliches	5	Kirchen	34
Aktuelles	11	Senioren/Kultur/ Ortsvereine	40
Schule	26	Ortsparteien	55
Personelles	30		

Impressum
Herausgeber: Gemeinde Eglisau
Redaktion: redaktion@eglisau.ch
Auflage: 2'800 Ex.
erscheint 12 x jährlich
Titelbild: Gemeinde Eglisau
Layout/Druck: OS Druck Eglisau
Gedruckt auf 100 % Altpapier

Nächster Redaktionsschluss: 17. Juni 2025

Editorial

Zwischen Glacé, Rheinromantik und einem Hauch Wahnsinn

Der Sommer hat Eglisau wieder fest im Griff. Es ist die Zeit, in der Flipflops offiziell als Alltagskleidung durchgehen, der Rhein zur Hauptverkehrsader für Wasserratten wird und die Altstadt sich in eine Kulisse wie aus einem Heimatfilm verwandelt. Willkommen also zur schönsten, quirligsten, chaotischsten Jahreszeit in unserer Gemeinde.

Eglisau im Sommer – das ist ein Erlebnis. Während die einen gemütlich am Flussufer dösen und sich fragen, ob der Sprung ins Wasser wohl kälter ist als der Kaffee von heute Morgen, versuchen andere, mit dem Velo durchs Städtli zu kommen, das plötzlich zur flächendeckenden Begegnungszone geworden ist. Alles ist draussen. Alles lebt. Und: Alles hat Zeit. Oder tut zumindest so.

Doch Sommer bedeutet nicht nur Freizeit und Erholung. Für viele von Ihnen, insbesondere im Gewerbe, in der Landwirtschaft oder im öffentlichen Dienst, ist es auch eine Zeit intensiver Arbeit. Dafür gebührt Ihnen mein grosser Dank. Sie halten Eglisau am Laufen – ob auf den Feldern, in den Läden oder in der Verwaltung. Unser Werkbetrieb kämpft tapfer gegen die mannigfaltigsten Überreste der lauen Abende und hat unsere einzigartige Rheinbadi für die Saison wieder auf Vordermann gebracht. Für den täglichen Unterhalt der Badi steht ein dreiköpfiges Team sieben Tage pro Woche im Einsatz. Die Verwaltung jongliert mit Ferienplänen, Baugesuchen und Klimafragen – während die Feuerwehr ein wachsames Auge auf all jene hat, die finden, ein Lagerfeuer im Wald sei eine uralte Tradition.

Und dann wäre da noch unser gesellschaftliches Herzstück: die vielen Begegnungen an den Sommerveranstaltungen. Sei es an den Märkten mit ihren handverlesenen Spezialitäten, den Vereinsfesten, bei denen

jedes Raclette-Öfeli auf Hochtouren läuft (auch im Juli), Active City, Drachenbootrennen, Risotto- und Spaghetti-Fest und einmalig auch der Donnschtig Jass im Rafzerfeld, der den Weg (hoffentlich) nach Eglisau finden wird. Diese unzähligen kleinen Begegnungen sind, was unsere Gemeinde lebendig macht.

Kurz gesagt: Der Sommer bringt alles auf einmal – Sonne, Leute, Leben. Und ja, manchmal auch ein bisschen Wahnsinn. Aber ganz ehrlich: Genau deshalb lieben wir Eglisau. Trotz der Hitze, trotz der Parkplatzsuche, trotz des gefühlt 100. Grillabends beim Nachbarn – denken Sie daran: Ein bisschen Gelassenheit gehört zum Sommer wie der Sonnenbrand zum ersten Tag am Rhein (bitte trotzdem eincremen!). Wenn also das Velo vom Junior wieder mitten im Weg liegt oder es von nebenan mal etwas lauter wird – atmen Sie tief durch, lächeln Sie, und sagen Sie sich: Es ist Sommer. In Eglisau. Und das ist gut so.

Diesen Sommer möchte ich unter dem Motto «vereinigtes Eglisau» angehen. Ein respektvoller Umgang mit den Mitmenschen und unserer Infrastruktur ist ebenso wichtig, wie zum Beispiel das Miteinander mit Wasservögeln. Mehr dazu auch in diesem Mitteilungsblatt.

Ich lade Sie somit ein, diesen Sommer mit Humor zu nehmen. Leben Sie ihn aus – zwischen Rheinsprung, Glacéflecken und Grillanzündversuchen. Und wenn Sie sich fragen, ob es okay ist, mitten im Juni am Nachmittag einfach mal nichts zu tun: Ja. Es ist nicht nur okay, es ist Pflichtprogramm. Zumindest, wenn man's richtig macht.

Ich wünsche Ihnen allen einen Sommer voller Leichtigkeit, mit kühlen Getränken, warmen Abenden und dem einen oder anderen Moment, der einfach nur guttut.
> Roland Ruckstuhl/Gemeindepräsident

Gemeinderat – Verhandlungsauszug

Heizungssteuerung Schulhaus Städtli, Kreditgenehmigung und Arbeitsvergabe
Die Heizungssteuerung des Schulhauses Städtli muss erneuert werden; einerseits, weil die bisherige Steuerung veraltet ist, andererseits, weil die Anbindung an das Fernwärmenetz neue Anforderungen stellt. Der Gemeinderat hat dafür einen Kredit in der Höhe von Fr. 132'000.– bewilligt.

Bushaltestellen Breitistrasse, Schlafapfelbaum und Städtli, Umsetzung
Behindertengleichstellungsgesetz, Verabschiedung zuhanden der öffentlichen Auflage nach § 13 Strassengesetz

Im Herbst 2024 hat der Gemeinderat die Planung für den behindertengerechten Ausbau der Bushaltestellen Breitistrasse, Schlafapfelbaum und Städtli bewilligt. Für die Realisierung von behindertengerechten Postauto-Haltestellen im ZVV-Gebiet sind hohe Haltekanten mit 22 cm Einstiegshöhe erforderlich. Die Planungen der einzelnen Projekte sind nun so weit fortgeschritten, dass sie für die öffentliche Auflage nach § 13 Strassengesetz freigegeben werden können.

Gemeindeversammlung vom 11. Juni, Anordnung und Traktandenliste
Der Gemeindeversammlung vom 11. Juni mit Beginn 19.30 Uhr in der Mehrzweckhalle Steinboden wird das Geschäft «Jahresrechnung 2024» zur Behandlung vorgelegt.

Aufhebung Erlass Gebühren Parkierung auf öffentlichem Grund (Park-Geb) und Revision Gebührentarif (GebT), Parkierung auf öffentlichem Grund
Aktuell werden die Parkgebühren sowohl in Art. 63 GebT als auch in einem separaten Erlass Gebühren Parkierung auf öffentlichem Grund (ParkGeb) geführt. Aus diesem Grund wird der Erlass Gebühren Parkierung auf öffentlichem Grund (ParkGeb) vom 19. September 2022 per Rechtskraftdatum aufgehoben. Artikel 63 des Gebührentarifs vom 23. Oktober 2017 wird angepasst und tritt per 1. August 2025 in Kraft. Bei den Anpassungen geht es in erster Linie um Vereinfachungen der geltenden Bestimmungen sowie redaktionelle Änderungen.

Die vollständigen Gemeinderatsbeschlüsse finden Sie auf www.eglisau.ch unter «Aktuelles & Dossiers» oder via QR-Code.
> Gemeinderat

Baurechtliche Entscheide

Im ordentlichen Verfahren genehmigt:

Franz Schnüriger
- Umbau bestehender Wintergarten in Wohnraumerweiterung, Neubau Pergola, Ersatzbau Gerätehaus und zusätzlicher Parkplatz Brunnwisstrasse 2a, **Vorentscheid**

René Ströbele
- Ersatz eines Teils der bestehenden Sträucher durch Granitstelen, Motivwände aus Cortenstahl und Rankgitter inkl. entsprechende Bepflanzung, Stampfistrasse 3

Im Anzeigeverfahren genehmigt (ohne Projektänderungen/-ergänzungen von bereits bewilligten Bauten und ohne temporäre Strassenreklamen):

Hanspeter und Rita Hürlimann
- Neubau Sichtschutzwand, Eigenackerstrasse 31

Landi Züri Unterland
- Umbau Fassaden und Aussenverkaufsbereich sowie Ladenumstellung, Schaffhauserstrasse 41

Panorama Design
- Neubau Reklameanlage, Schaffhauserstrasse 41

Bauausschreibungen

M. Kohler Immobilien GmbH & Vital Bercher, Obergass 9, 8193 Eglisau
- Erstellung Aussenpodest für bestuhlte Aussengastronomie (kommunal inventarisiertes Objekt), Kat.-Nr. 389, Vers.-Nr. 612, Untergass 1, Eglisau (KA)

Planauflage/Rechtsmittelbehelfe

Planauflage ab 2. Juni 2025 während 20 Tagen beim Geschäftskreis Bau und Planung im 1. Stock des Gemeindehauses während den ordentlichen Öffnungszeiten. Während dieser Zeit können Baurechtsentscheide schriftlich beim Geschäftskreis angefordert werden. Wer das Begehren nicht innert dieser Frist stellt, hat das Rekursrecht verwirkt. Die Rekursfrist läuft ab Zustellung des Baurechtsentscheides (§§ 314 bis 316 PBG).
> 30. Mai 2025/Gemeinderat Eglisau

Aufhebung Erlass Gebühren Parkierung auf öffentlichem Grund (ParkGeb) und Revision Gebührentarif, Parkierung auf öffentlichem Grund

Der Erlass Gebühren Parkierung auf öffentlichem Grund (ParkGeb) vom 19. September 2022 wird per Rechtskraftdatum aufgehoben.

Artikel 63 des Gebührentarifs vom 23. Oktober 2017 wird gemäss Anhang des Beschlusses geändert und tritt per 1. August 2025 in Kraft.

Der Beschluss kann auf www.eglisau.ch eingesehen oder bei der Gemeinde Eglisau, Bevölkerungsdienste & Sicherheit, Obergass 17, 8193 Eglisau, bezogen werden.

Gegen diesen Beschluss kann, von der Veröffentlichung an gerechnet, beim Bezirksrat Bülach, Bahnhofstrasse 3, 8180 Bülach, wegen Verletzung von Vorschriften über die politischen Rechte innert 5 Tagen schriftlich Rekurs in Stimmrechtssachen (§ 19 Abs. 1 lit. c i.V.m. § 19b Abs. 2 lit. c sowie § 21a und § 22 Abs. 1 VRG) und im Übrigen innert 30 Tagen schriftlich Rekurs erhoben werden (§ 19 Abs. 1 lit. a und d i.V.m. § 19b Abs. 2 lit. c sowie § 20 und § 22 Abs. 1 VRG). Die Rekursschrift muss einen Antrag und dessen Begründung enthalten. Der angefochtene Beschluss ist, soweit möglich, beizulegen.
> 30. Mai 2025/Gemeinderat Eglisau

Dauernde Verkehrsanordnung

Auf Antrag der Gemeinde Eglisau hat die Kantonspolizei folgende Verkehrsanordnungen verfügt:

Eglisau, Tempo-30-Zone «Roggenfar/Oberseglingen».
Die bestehende Langsamfahrzone wird erweitert und auf folgenden Strassen wird die zulässige Höchstgeschwindigkeit für Fahrzeuge auf 30 km/h festgelegt und als Zone signalisiert:

- Alte Landstrasse, Abschnitt Liegenschaft Nr. 41 bis Roggenfarstrasse
- Roggenfarstrasse, Abschnitt Steinbodenstrasse bis Zürcherstrasse

In der Zone gilt grundsätzlich Rechtsvortritt.

Verfügende Stelle:
Kantonspolizei Zürich – Verkehrspolizei-Spezialabteilung

Rechtliche Hinweise:
Gegen diese Verkehrsanordnung kann während der Rekursfrist bei der Kontaktstelle Rekurs erhoben werden. Die Rekursschrift muss einen Antrag und dessen Begründung enthalten. Die angefochtene Verfügung ist beizulegen oder genau zu bezeichnen. Die angerufenen Beweismittel sind genau zu bezeichnen und soweit möglich beizulegen.

Ergänzende rechtliche Hinweise:
Das Rekursverfahren ist kostenpflichtig; die Kosten hat die unterliegende Partei zu tragen.

Frist: 30 Tage
Ablauf der Frist: 30. Juni 2025

Kontaktstelle:
Sicherheitsdirektion des Kantons Zürich, Rekursabteilung, Postfach, 8090 Zürich
> 30. Mai 2025/Gemeinde Eglisau

Dauernde Verkehrsanordnung

Auf Antrag der Gemeinde Eglisau hat die Kantonspolizei folgende Verkehrsanordnungen verfügt:

Eglisau, Tempo-30-Zone «Mettlen».
Die bestehende Langsamfahrzone wird erweitert und auf folgenden Strassen wird die zulässige Höchstgeschwindigkeit für Fahrzeuge auf 30 km/h festgelegt und als Zone signalisiert:

- Bahnstrasse, Abschnitt Liegenschaft Nr. 7 bis Rheinsfelderstrasse
- Frauenhagstrasse
- Industriestrasse, Abschnitt Bahnstrasse bis Parzelle, Kat. Nr. 2986
- Murfeldstrasse, Abschnitt Rheinsfelderstrasse bis Liegenschaft Nr. 10
- Rheinsfelderstrasse, Abschnitt Murfeldstrasse bis Bahnstrasse

In der Zone gilt grundsätzlich Rechtsvortritt und Fussgängerstreifen gibt es nur in Ausnahmefällen.

Verfügende Stelle:
Kantonspolizei Zürich – Verkehrspolizei-Spezialabteilung

Rechtliche Hinweise:
Gegen diese Verkehrsanordnung kann während der Rekursfrist bei der Kontaktstelle Rekurs erhoben werden. Die Rekursschrift muss einen Antrag und dessen Begründung enthalten. Die angefochtene Verfügung ist beizulegen oder genau zu bezeichnen. Die angerufenen Beweismittel sind genau zu bezeichnen und soweit möglich beizulegen.

Ergänzende rechtliche Hinweise:
Das Rekursverfahren ist kostenpflichtig; die Kosten hat die unterliegende Partei zu tragen.

Frist: 30 Tage
Ablauf der Frist: 30. Juni 2025

Kontaktstelle:
Sicherheitsdirektion des Kantons Zürich, Rekursabteilung, Postfach, 8090 Zürich
> 30. Mai 2025/Gemeinde Eglisau

Dauernde Verkehrsanordnung

Auf Antrag der Gemeinde Eglisau hat die Kantonspolizei folgende Verkehrsanordnungen verfügt:

Eglisau, Bahnstrasse und Rheinsfelderstrasse.
Im Zusammenhang mit der Erweiterung der Tempo-30-Zone «Mettlen» werden auf folgenden Strassen Parkfelder in weisser Ausführung markiert:

- Bahnstrasse, Höhe Liegenschaft Quentlistrasse Nr. 3a/3b
- Rheinsfelderstrasse, Höhe Liegenschaft Nr. 27

Verfügende Stelle:
Kantonspolizei Zürich – Verkehrspolizei-Spezialabteilung

Rechtliche Hinweise:
Gegen diese Verkehrsanordnung kann während der Rekursfrist bei der Kontaktstelle Rekurs erhoben werden. Die Rekursschrift muss einen Antrag und dessen Begründung enthalten. Die angefochtene Verfügung ist beizulegen oder genau zu bezeichnen. Die angerufenen Beweismittel sind genau zu bezeichnen und soweit möglich beizulegen.

Ergänzende rechtliche Hinweise:
Das Rekursverfahren ist kostenpflichtig; die Kosten hat die unterliegende Partei zu tragen.

Frist: 30 Tage
Ablauf der Frist: 30. Juni 2025

Kontaktstelle:
Sicherheitsdirektion des Kantons Zürich, Rekursabteilung, Postfach, 8090 Zürich
> 30. Mai 2025/Gemeinde Eglisau

Todesfälle

- **Sebastian Schwaiger**
  geboren am 4. Dezember 1931, verstorben am 1. Mai 2025

- **Peter Schüpbach**
  geboren am 18. September 1943, verstorben am 23. Mai 2025

Gemeinsam für ein gutes Leben im Alter - Einladung zum Informations- und Austauschabend

Damit ältere Menschen so lange wie möglich selbstbestimmt in den eigenen vier Wänden leben können, braucht es mehr als nur eine gute medizinische Versorgung – es benötigt auch ausreichend altersgerechten Wohnraum in der Gemeinde. «Wohnen im Alter» ist ein zentrales Element der Altersstrategie.

Die Behörde für Alters- und Pflegefragen sowie der Gemeinderat möchten dieses wichtige Thema gemeinsam angehen und laden die interessierte Eglisauer Bevölkerung zu einem Informations- und Austauschabend ein: **Dienstag, 17. Juni, von 19.00 bis 21.00 Uhr, Kath. Pfarreizentrum Eglisau, Salomon-Landolt-Weg 1, 8193 Eglisau.**

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.
> Behörde für Alters- und Pflegefragen/Gemeinderat Eglisau

Eröffnung «Kunst im öffentlichen Raum in Eglisau»

Ein grossartiger Clou der Kulturkommission Eglisau: Der in Südafrika geborene Künstler Morné Swanepoel bringt seine beeindruckenden Skulpturen zu uns ins Städtli!

In der Begegnungszone zeigt Swanepoel acht Werke, die den Menschen ins Zentrum stellen und mit Gegensätzen wie Einheit und Trennung, Enge und Weite, Schwere und Leichtigkeit spielen. Seine Philosophie passt wunderbar zu unserem Eglisau – geprägt von Nähe und Offenheit,

vereint trotz der Trennung durch den Rhein. «Damit Begriffe undefinierbar oder Weite existieren können, braucht es Gegensätze, wie definiert und eng» so Swanepoel. Die Philosophie von Swanepoel vereint sich wunderbar mit unserem Städtli, welches sowohl eng als auch weit ist. Die vermeintliche Trennung von Eglisau durch den Rhein legt Swanepoel erstaunlich offen und versucht sie symbolisch durch seine Kunst zu einen.

Sein Werk «Segration and Unity» – Abgrenzung und Einheit – steht auf dem Törliplatz vor dem Gemeindehaus und löst somit den «Mediator» von Ruedi Mösch als «Bewacher» des Gemeinderats ab. Einen besseren Standort für sein brachial anmutendes Werk aus Holz und Stahl konnte Swanepoel nicht finden in Eglisau, spiegelt es doch mit seinen Furchen und Kratzern auch etwas den Alltag von uns Gemeinderäten. Nicht spurlos geht eine Legislatur an uns vorbei, doch

wir betrachten diese Kerben und Spalten nicht als Makel, sondern als Spuren der Erfahrung, welche wir mit Stolz und Erfüllung tragen.

Somit führt uns Swanepoel weg von der Überwachung hin zum Verständnis und der Einheit, welche für Eglisau genau zum richtigen Zeitpunkt kommt. Und somit schliesst sich ein weiterer Kreis zwischen Morné Swanepoel und dem Gemeinderat.

Gerne lade ich die gesamte Bevölkerung und alle interessierten Besucherinnen und Besucher von Eglisau ein, sich ihr eigenes Bild von den Skulpturen zu machen und sich damit auseinanderzusetzen. Ein QR-Code bei allen Objekten zeigt den Weg für alle nötigen Informationen, Gedanken und Hintergründe zu den Werken.
> Roland Ruckstuhl/Gemeindepräsident

Die Rheinbadi: Eine Freizeitanlage, in der viel Arbeit steckt

Das Badi-Team (v.l.n.r.): Shaba Fkodu, Linda Camarillo und Esther Eltschinger

In diesem Punkt sind sich die Mitarbeiterinnen des Badi-Teams einig: Sie haben den schönsten Arbeitsplatz in Eglisau. Linda Camarillo geniesst insbesondere die Abendstimmungen, wenn es ruhiger wird in der Badi und sie nochmals die WCs und die Garderobe reinigt, die Abfalleimer leert und abschliesst. «Besonders schön ist es, wenn dann auch noch der Alphornbläser in der Badi spielt», schwärmt sie. Der Musikant komme regelmässig mit seinem Instrument in die Badi. Esther Eltschinger, die letztes Jahr ihr 30-Jahre-Jubiläum feiern konnte, ist oberhalb der Badi aufgewachsen und hat ebenfalls eine starke Verbindung zu diesem Ort. Bis 2018 hat sie sich mit punktueller Unterstützung allein um den Unterhalt der Anlage gekümmert. Seitdem ist jeweils ein mehrköpfiges Team im Einsatz. In dieser Saison sind es Esther Eltschinger, Linda Camarillo und Shaba Fkodu, die an sieben Tagen die Woche auf- und abschliessen, das Garderobenhäuschen und das Badihäuschen reinigen, den Müll wegbringen und die Badiwiese sowie den Salzhausplatz von Abfall befreien. Beim «Fötzele» der Liegewiesen werden sie regelmässig von einem Team der Arbeitsintegration unterstützt. Das Rasenmähen und den Schnitt der Sträucher übernimmt der Werkbetrieb der Gemeinde Eglisau.

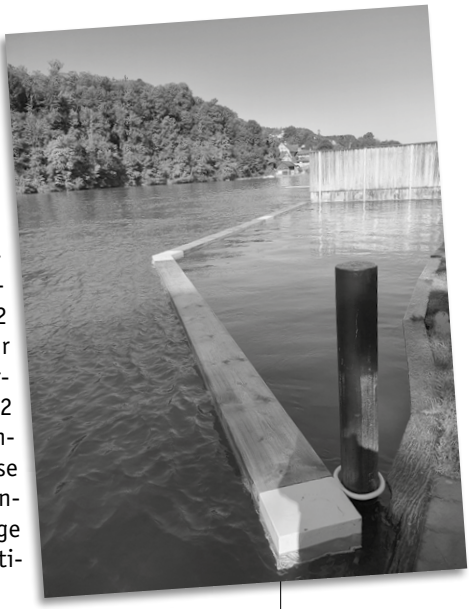
Beliebt bei Jung und Alt

Die Badi wird nicht nur als Arbeitsort geschätzt. Vor allem erfreuen sich jeden Sommer unzählige heimische und externe Badegäste an der schönen Anlage, die notabene kostenfrei zur Verfügung steht. Sie ist ein wichtiger Treffpunkt für alle Generationen. Linda Camarillo, die an ihrer Arbeit auch den persönlichen Kontakt zu den Badegästen mag, ist es ein Anliegen, dass die Leute zu unserer schönen Rheinbadi auch Sorge tragen. Leider hätten sie im Team immer wieder Mehrarbeit wegen Sprayereien, bestätigt auch Esther Eltschinger. Linda Camarillo bedauert ausserdem, dass das generelle Fahrverbot, das auch für Roller, Velos und E-Bikes gilt, oft missachtet werde. Wo viele Menschen auf engem Raum baden und picknicken falle natürlich auch viel Müll an, berichten die Badi-Mitarbeiterinnen. Da kommen an einem heissen Sonntag im Hochsommer allein an den vier Abfallstationen in der Badi gegen 900 Liter zusammen. In der Hochsaison werden die Abfalleimer denn auch bis zu dreimal täglich geleert. Auch die Reinigung der Garderoben und WCs erfolgt zu Spitzenzeiten dreimal pro Tag, was die Badigäste sehr schätzen.

Der Holzbalken – das Herzstück der Badi

Nebst dem täglichen Unterhalt wird die Rheinbadi, die übrigens unter Heimatschutz steht, jedes Frühjahr für die kommende Saison fit gemacht. Im Garderobenhäuschen wird das Wasser wieder ange-

stellt. Im Badihäuschen ziehen Mitarbeitende vom Forstbetrieb Rafzerfeld (ehemals Technische Betriebe Eglisau) mit einer Seilwinde den Boden hoch und reinigen die Bodenplanken auch von unten gründlich. Zum Saisonstart werden nebst Grundreinigungen auch nötige Kleinreparaturen vorgenommen. Hinzu kommen grössere Instandhaltungen und Sanierungen der Anlage. So wurde das Garderobenhäuschen 2022 saniert und frisch gestrichen. Letztes Jahr musste der beliebte Holzbalken im Bad ersetzt werden. Dieses Frühjahr stand nach 12 Jahren wieder die Erneuerung der Beckenumrandung des Bads an. Auch die Liegewiese wurde in diesem Frühling teilweise neu angesät. Kurz, in der beliebten Freizeitanlage steckt ganz schön viel Arbeit. Umso wichtiger, dass alle dazu Sorge tragen.



Gebadet wird in der Rheinbadi das ganze Jahr über. Eine Badeaufsicht gibt es nicht. Das heisst, das Baden erfolgt auf eigene Gefahr, die Gemeinde Eglisau lehnt jegliche Haftung ab. Das Badehäuschen und das Garderobenhäuschen stehen von Mai bis September zur Verfügung. In der Hochsaison ist das Garderobenhäuschen von 8.00 bis 21.00 Uhr offen, in der Zwischensaison wird abends um 19.00 Uhr abgeschlossen.

> Gemeinde Eglisau

Sportanlage Schlafapfelbaum während den Sommermonaten eingeschränkt nutzbar

Die Sanierungsarbeiten rund um den Sportplatz Schlafapfelbaum konnten nicht wie geplant im 1. Quartal dieses Jahres starten. Grund dafür waren Abhängigkeiten mit dem Neubau vom Sekundarschulhaus

Schlafapfelbaum und Verzögerungen beim Bau des Wärmeverbunds. Zudem wurde die Planung der Sanierungsarbeiten infolge einer Projektänderung neu lanciert. Die Tartanbeläge werden von Grund auf ersetzt. Eine Ausführung ist in den Sommermonaten vorgesehen.

Nutzung von Garderoben und Aussenbereichen

Eine eingeschränkte Nutzung der Sportanlage Schlafapfelbaum wird bis zur Fertigstellung mit gebotener Vorsicht möglich sein. Die Garderoben sind bis auf Weiteres wie gewohnt nutzbar. Die Nutzung der Aussenbereiche (Spielwiese/Sportplatz) ist eingeschränkt. Beachten Sie bitte die Signalisationen und respektieren Sie die Absperrungen. Halten Sie Abstand zu den Baustellenbereichen und Neusaaten.

Zukünftige Einschränkungen sowie Termine zu Sanierungsarbeiten auf der Sportanlage Schlafapfelbaum werden, sobald bekannt, vor Ort angeschlagen und an dieser Stelle kommuniziert. Eine Ausweichmöglichkeit bietet die Sportanlage Steinboden.

Die Gemeinde Eglisau dankt für das Verständnis und wünscht allen Nutzenden der Sportanlagen einen unfallfreien Aufenthalt.

> Christian Schmid/Leiter Liegenschaften

Aufhebung Erlass Gebühren Parkierung auf öffentlichem Grund (ParkGeb) und Revision Gebührentarif, Parkierung auf öffentlichem Grund

Die Parkierungsverordnung auf öffentlichem Grund (PVo) trat zusammen mit den Gebühren Parkierung auf öffentlichem Grund per 1. Januar 2023 in Kraft. Seit der Einführung der neuen Parkierungsreglungen wurden Rückmeldungen gesammelt und bei einem Resümee diskutiert. Dabei wurde einzig auf Anpassungen der Parkgebühren eingegangen.

Was ändert sich?
Bei den Anpassungen geht es in erster Linie um Vereinfachungen der geltenden Bestimmungen sowie redaktionelle Änderungen. Auf das Vernehmlassungsverfahren vom 1. bis 31. März 2021 wird Rücksicht genommen. Die Revision des Gebührentarifs bringt insbesondere folgende Änderungen mit sich:

Lochmühle
Beim Parkplatz Lochmühle wird je ein Tarif unter der Woche sowie am Wochenende gestrichen. Neu wird eine Tagesbewilligung à Fr. 10.- eingeführt.

Die Streichung von zwei Tarifen vereinfacht die Parkordnung und führt insbesondere unter der Woche zu günstigeren Konditionen. Am Wochenende werden die Gebühren etwas erhöht, fallen jedoch aufgrund der neuen Tagesbewilligung nicht sehr schwer ins Gewicht.

Schulhaus Schlafapfelbaum
Der neue Parkplatz beim Schulhaus Schlafapfelbaum wird in die Parkzone analog Schulhaus Steinboden aufgenommen. Die Gebühren sind unverändert:

- Mit Parkbewilligung ROT/GRÜN unbeschränkt
- Tagesbewilligung Fr. 5.-
- Pro Stunde Fr. 0.50

Pauschalgebühren Veranstaltungen (Schulhäuser Steinboden und Schlafapfelbaum)
Für Veranstaltungen in den beiden Schulhäusern Steinboden und Schlafapfelbaum werden Pauschalgebühren eingeführt. Dies ermöglicht den Veranstaltern, gratis Parkplätze anzubieten.

Die Gebühren werden analog einer Parkplatzreservation gehandhabt: Fr. 5.– pro Parkplatz und Fr. 50.– für das Aufstellen der entsprechenden Signalisationen (keine Bedienung der Parkuhr). Die Gebühren fallen immer pro Tag an:

- Schulhaus Steinboden Fr. 300.–
- Schulhaus Steinboden Pausenplatz Fr. 250.–
- Schulhaus Schlafapfelbaum Fr. 300.–

Warum wir das Reglement aufgehoben?
Die Gebühren für die Parkkarten sind im Gebührentarif (GebT) der Gemeinde Eglisau festzuhalten (Art. 12 Abs. 3 PVo). Aktuell werden die Parkgebühren sowohl in Art. 63 GebT als auch in einem separaten Erlass Gebühren Parkierung auf öffentlichem Grund (ParkGeb) geführt. Aus diesem Grund kann der Erlass Gebühren Parkierung auf öffentlichem Grund aufgehoben und die Anpassungen direkt in den Gebührentarif überführt werden.

Der Gemeinderatsbeschluss inkl. die Anpassung des Gebührentarifs können auf www.eglisau.ch oder über den QR-Code eingesehen werden.
> Geschäftskreis Bevölkerungsdienste & Sicherheit

So gelingt das Miteinander mit Wasservögeln

Mit den länger werdenden Tagen und den steigenden Temperaturen zieht es uns vermehrt ins Freie. Wir suchen die Nähe zu Gewässern und teilen uns somit verstärkt den Lebensraum mit verschiedenen Wildtieren, so auch in der Rheinbadi. Dort kann es an heissen Sommertagen nicht nur unter den Badegästen, sondern auch zwischen Badegästen und Wasservögeln eng werden. Umso wichtiger, ein paar Regeln für ein gutes Miteinander zu befolgen.

Füttern Sie keine Wasservögel auf dem Areal der Badi
Füttern Sie bitte keine Wasservögel in der Badi. Die Tiere werden dadurch angelockt, was zu Verunreinigungen der Badiwiese durch Kot führt. Eine Fütterung von Wasservögeln ist nicht nötig, da sie gut an die hiesigen Bedingungen angepasst sind und in geeigneten Gebieten wie im Rhein selbst ausreichend Nahrung finden. Wenn das Nahrungsangebot durch Menschen künstlich erhöht wird, tummeln sich

mehr Wasservögel an einem Ort. Dies kann zu Verhaltensauffälligkeiten und Erkrankungen bei den Wasservögeln und zum Befall durch Entenflöhe bei den Badegästen führen. Das gelegentliche Verfüttern von Brot in kleinen Mengen gefährdet die Gesundheit der Wasservögel nicht. Trotzdem sollte man auf das Füttern verzichten, denn es führt zu unnatürlichen Zuständen.

Halten Sie angemessenen Abstand am und im Wasser
Wildtiere verteidigen ihr Habitat und ihre Jungtiere. Respektieren Sie dies bitte und halten Sie angemessenen Abstand, um Konflikte zu vermeiden. Dies gilt nicht nur auf der Badiwiese sondern auch, wenn Sie im oder auf dem Wasser sind, zum Beispiel auf einem Stehpaddel. Bei Schilfufern ist ein Abstand von 100 Metern einzuhalten.

Weitere Informationen zum richtigen Verhalten gegenüber Wildvögeln finden Sie auf www.vogelwarte.ch und www.birdlife.ch.
> Christian Schmid/Leiter Liegenschaften

Vereinsbeiträge 2026

Die Vereine bilden eine wertvolle Basis für das sportliche, kulturelle und gesellschaftliche Leben in der Gemeinde Eglisau. Sie tragen wesentlich zu einer guten Lebensqualität, zur Identität der Gemeinde und zum Zusammengehörigkeitsgefühl der Einwohnerinnen und Einwohner bei. Der Gemeinderat begrüsst alle Aktivitäten der Vereine, welche zur positiven Entwicklung des Städtli- und Vereinslebens beitragen. Er fördert und unterstützt deshalb die Vereine im Rahmen des Vereinsbeitragsreglements, auch mit direkten finanziellen Beiträgen.

Alle Vereine, die für das Jahr 2026 Beiträge erhalten möchten, können bis am 15. Juni bei der Gemeinde Eglisau, Gesellschaft, ein Gesuch einreichen.

Das Gesuchsformular für Vereinsbeiträge kann auf www.eglisau.ch im Onlineschalter unter Kultur und Medien heruntergeladen werden.

Bitte beachten Sie das neue Reglement sowie das Gesuch für Vereinsbeiträge.
> Geschäftskreis Gesellschaft

Wertvoller Einblick in die KV-Lehre einer Gemeindeverwaltung

Am 7. Mai hatten Schülerinnen und Schüler aus Eglisau und der näheren Umgebung am Informationsnachmittag die Möglichkeit, den Beruf der Kauffrau/des Kaufmanns in einer Gemeindeverwaltung kennenzulernen.

Das abwechslungsreiche Programm setzte sich zusammen aus Einzel- und Gruppenarbeiten, Berichterstattungen und Präsentationen von

Lernenden und Vorgesetzten sowie einem kurzen Rundgang im Gemeindehaus.

Unter anderem haben die Teilnehmenden Antworten zu folgenden Fragen erhalten:

- Wie ist die Gemeinde Eglisau aufgebaut?
- Was sind die Aufgaben einer Gemeindeverwaltung?
- Welche Abteilungen werden während der Ausbildung besucht?
- Wie geht es nach dem Informationsnachmittag weiter?

…und viele weitere.

Begleitet wurden die Schülerinnen und Schüler von der Ausbildungsverantwortlichen Andrea Meier sowie Ilaria Aulicino, Lernende im 1. Lehrjahr, welche gekonnt durch den Nachmittag führte und den Schülern Red und Antwort stand.

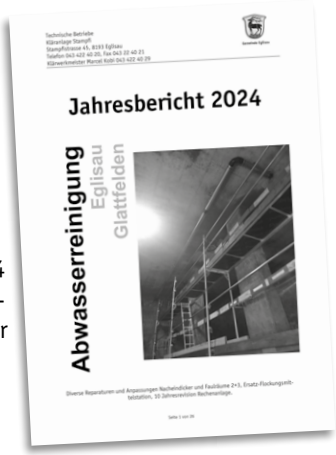
Wir danken allen Teilnehmenden für das Interesse und die aktive Teilnahme.
> Andrea Meier/Ausbildungsverantwortliche

Jahresbericht 2024 der ARA Stampfi

Die Einleitungsbestimmungen wurden im Jahr 2024 eingehalten. Einzig beim Nitrit-Stickstoff gab es zum Teil Überschreitungen. Grund dafür waren starke Temperaturschwankungen und leichter Regen,

durch welche die Biologie der Anlage überfordert war. Das ist unter anderem auch ein Zeichen dafür, dass die ARA ihre Kapazitätsgrenze erreicht hat. Ein Umstand, der durch die Erweiterung der Anlage behoben wird.

Den vollständigen Jahresbericht 2024 finden Sie auf www.eglisau.ch > Wohnen & Gewerbe > Abwasser oder unter dem QR-Code.
> Marcel Kobi/Klärmeister



Graffitis und Tags: Definition, Hintergründe und rechtliche Konsequenzen

In Eglisau sind an vielen Ecken auffällige Graffiti und Tags zu finden. Während einige wenige, insbesondere jüngere Menschen, in diesen Formen der Street Art einen kreativen Ausdruck sehen, stellen die Sprayereinen tatsächlich Sachbeschädigungen dar, die viele Anwohnerinnen und Anwohner als störend empfinden. Besonders diejenigen, die viel Wert auf ein gepflegtes Stadtbild legen, sowie die Anwohner, die direkt betroffen sind, und die Personen, die diese Sprayereien entfernen müssen, zeigen häufig Frustration über die sichtbaren Spuren.

Was ist ein Graffiti?
Graffiti bezeichnet eine aufwendige Kunstform, bei der Bilder, Buchstaben, Zeichen oder narrative Elemente zum Einsatz kommen. Grundsätzlich sind Graffiti kunstvoll gestaltet und werden in der Öffentlichkeit meist mit Spraydosen an Wänden angebracht.

Was ist ein Tag?
Ein Tag (engl. ausgesprochen «Täg») ist eine stilisierte Signatur, die häufig ein Pseudonym oder eine Gruppe repräsentiert. Auch hier wird hauptsächlich eine Spraydose verwendet, es können jedoch auch spezielle Tagstifte zum Einsatz kommen. Im Gegensatz zu Graffiti sind Tags meist einfarbig, kleiner und finden sich an verschiedenen öffentlichen Objekten.

Strafrechtliche Aspekte:
Gemäss Artikel 144 des Strafgesetzbuches (StGB) gilt das Taggen und Sprayen als Sachbeschädigung, die mit Bussgeldern und Strafanzeigen geahndet wird. In extremen Fällen kann dies sogar zu einer Freiheitsstrafe von bis zu drei Jahren führen, was jedoch nicht der Regel entspricht. Wer beim Taggen oder Sprayen erwischt wird, muss mit hohen Kosten rechnen:

- Die Kosten für die Entfernung des Sachschadens, die oft mehrere hundert Franken pro Tag oder Graffiti betragen.
- Eine Geldbusse.
- Da es zu einem Strafverfahren kommen kann, muss die betroffene Person auch die Verfahrenskosten tragen, die schnell mehrere Tausend Franken betragen können.

Sicherheit und Gemeinwohl:
Anwohnerinnen und Anwohner, die von unerwünschten Sprayereien betroffen sind, können die Situation verbessern, indem sie das Gespräch mit ihnen bekannten Jugendlichen suchen und diese über die Auswirkungen und Konsequenzen dieser Handlungen informieren. Oft sind sich junge Menschen nicht bewusst, wie ihre Aktivitäten das Lebensumfeld anderer beeinflussen. Bei ernsthaften Problemen sollten Anwohnerinnen und Anwohner die zuständigen Behörden oder die Polizei kontaktieren, die Fachleute für solche Anliegen haben. Auch die Jugendarbeit der Gemeinde steht zur Verfügung, um Unterstützung bei solchen Fragen zu bieten.

Es ist wichtig, Rücksicht aufeinander zu nehmen. Kreativität und Freude am Ausdruck sollten nicht auf Kosten der Gemeinschaft gehen. Wenn wir respektvoll miteinander umgehen, bleibt Eglisau ein lebenswerter Ort für alle Generationen.
> Victor Witschi/Jugendarbeit Eglisau

Sommerferien in Sicht – ist Ihr Ausweisdokument noch gültig?

Der Sommer naht und mit ihm die Urlaubszeit. Haben Sie schon überprüft, ob Ihre Identitätskarte oder Ihr Pass noch gültig ist? Eine frühzeitige Kontrolle lohnt sich – so steht der nächsten Reise nichts im Weg.

Die Schweizer Identitätskarte können Sie direkt beim Geschäftskreis Bevölkerungsdienste & Sicherheit im Gemeindehaus beantragen. Sie benötigen keinen Termin und das Foto wird direkt vor Ort gemacht. Bringen Sie bitte lediglich Ihre alte Identitätskarte mit.

Falls Sie einen Pass benötigen oder vom praktischen Kombi-Angebot (Pass und Identitätskarte) Gebrauch machen möchten, ist das Passbüro Zürich für Sie zuständig. Termine können bequem online über die Website des Passbüros gebucht werden.

> Geschäftskreis Bevölkerungsdienste & Sicherheit

YOUNG AKTUELLES & EVENTS

IM STÄDTLI

Im Rahmen der Aktion “Nimm-Platz“ wird der Städtli-Pausenplatz in einen einladenden, wohnzimmerähnlichen Raum verwandelt, der Menschen jeden Alters einlädt, Platz zu nehmen und miteinander ins Gespräch zu kommen.

Mithilfe von Möbeln und Spielgeräten aus dem Jugi wird dieser Aussenbereich freundlich und ansprechend gestaltet.
Diese Aktion soll die Bedeutung öffentlicher Räume für die Entwicklung von Kindern und Jugendlichen hervorheben. Offene Freiräume bieten jungen Menschen die Möglichkeit, ihre Umgebung zu erkunden, aktiv zu gestalten und sich anzueignen.
Alle Interessierten sind herzlich willkommen und können ohne Anmeldung vorbeikommen.

Graffiti und Tags

In letzter Zeit sind in der Gemeinde vermehrt kleine Schriftzüge, sogenannte “Tags“, sowie vereinzelte Graffiti auf Mauern, Schildern oder Kästen aufgetaucht. Dies führt verständlicherweise zu Unmut, da sowohl öffentliche als auch private Bereiche betroffen sind.

Doch was steckt hinter diesen Zeichen?

Informiere dich im Artikel im Abschnitt “Aktuelles”, um mehr über die Hintergründe und Folgen zu erfahren.

AGENDA

SA 21. JUNI

Nimm-Platz Aktion
für alle Interessierten
Städtli-Pausenplatz
13.00 bis 17.00 Uhr
Für jedes Alter

FR 27. JUNI

Sackgeldjob-Kurs:
Jugendliche helfen Seniorinnen und Senioren
Im Jugi
17.00 bis 18.30 Uhr
Ab 13 Jahre

TIPP!

27. - 29. JUNI

Drachenbootrennen
Programminfos findest du auf empfohlener Website

JUGI-EGLISAU.CH JUGENDTREFF_EGLISAU TENNISHUETTE_EGLISAU

Osterlauf der Sekundarschule – Engagement, das bewegt

Die Jugendlichen der Sekundarschule Eglisau setzten sich am Osterlauf nicht nur mit gesellschaftlichen Herausforderungen auseinander – sie liefen auch einmal mehr für eine bessere Zukunft.

Mit grossem Einsatz und unterstützt von zahlreichen Sponsorinnen und Sponsoren sammelten sie beeindruckende Fr. 29'000.– für zwei Projekte, die benachteiligten Menschen konkrete Perspektiven eröffnen.

CongoSolidar – Bildung für eine bessere Zukunft
Der Verein CongoSolidar mit Sitz in Wetzikon engagiert sich seit 2011 für nachhaltige Entwicklungsprojekte in der Demokratischen Republik Kongo. Besonders im Fokus stehen Kinder und Jugendliche mit Schulprojekten, Ausbildungsangeboten und gezielter Unterstützung junger Frauen, zum Beispiel im Frauenzentrum La Providence in Kinshasa. Die Sekundarschülerinnen und -schüler haben dieses Projekt mit **Fr. 13'000.–** unterstützt.

Sambol Foundation – Schutz und Hoffnung für Frauen und Kinder in Sri Lanka
Die Sambol Foundation, gegründet von Devika Salomon, betreibt im Süden Sri Lankas ein Schutzhaus für Frauen und Kinder, die von Gewalt betroffen sind. Neben Unterkunft bietet die Stiftung therapeutische, medizinische und juristische Begleitung. Mit dem geplanten

Safe Village – einem Schutzdorf mit Schule, Werkstätten und Therapieräumen – entsteht ein Ort für Heilung und Neubeginn. Für dieses Projekt wurden **Fr. 16'000.–** gesammelt.

Danke an alle, die die beiden Projekte als Sponsorin oder Sponsor mitgetragen und den Osterlauf solidarisch unterstützt haben.
Für weitere Informationen (oder eine spontane Spende):

CongoSolidar: www.congosolidar.com

Sambol Foundation: www.sambolfoundation.org
> Sekundarschule

Rheinschwimmen der Schule Eglisau mit Zopfzmorge am 5. Juli

Am Samstag, 5. Juli, findet das Schüler-Rheinschwimmen statt. Gleichzeitig und bei jeder Witterung wird der Zopfzmorge auf dem Salzhausplatz durchgeführt. Wir freuen uns, alle Eglisauerinnen und Eglisauer zu diesem Anlass einzuladen!

Programm
Ab 8.15 Uhr: Eröffnung des Buffets des Zopfzmorge im Festzelt beim Salzhausplatz
Ab 8.00 Uhr: Start zum Schwimmen der älteren Schülerinnen und Schüler bei der Badi
Um ca. 12.30 Uhr: Rangverkündigung mit Preisverleihung im Festzelt

Durchführung
Am Mittwochmorgen, 2. Juli, werden die Schülerinnen und Schüler über die Durchführung des Schwimmens informiert.

Wenn das Rheinschwimmen wetterbedingt kurzfristig abgesagt werden müsste, findet der Zopfzmorge trotzdem statt. Die Zopfzmorgegaben von Eltern werden daher am Freitag, 4. Juli, von 15.00 bis 19.00 Uhr, in jedem Fall auf dem Salzhausplatz in Empfang genommen.

Schwimmstrecken
Es ist uns ein grosses Anliegen, unsere Schülerinnen und Schüler «wasserfest» zu machen und die Einmaligkeit des Rheins ins Zentrum dieses Grossanlasses zu stellen. Die Teilnahme am Rheinschwimmen

ist für alle Kinder und Jugendlichen von der 3. Primarklasse bis zur 2. Sek obligatorisch, bei der 3. Sek sowie für die 1. und 2. Klasse ist die Teilnahme freiwillig.

50 m Distanz, am Ufer entlang von der Badi bis zur Leiter bei der Badiwiese (ohne Zeitmessung)

200 m Distanz, am Ufer entlang von der Badi zum Bootshafen bei der Kirche (ohne Zeitmessung, mit WSC oder Schwimmtest/Abzeichen Nr. 7 (Eisbär))

250 m Wettschwimmen, quer über den Rhein von der Badi bis zur Lochmühle (mit Zeitmessung, alle SchülerInnen ab der 6. Klasse absolvieren das 250m Wettschwimmen)

250 m Familien-Wettschwimmen, quer über den Rhein von der Badi bis zur Lochmühle (Zeitmessung, des zuletzt durchs Zieltor schwimmenden Familienmitglieds). Eine Familie besteht z.B. aus zwei Erwachsenen (Mutter, Vater, Verwandte, Bekannte etc.) und einem oder mehreren schulpflichtigen Kindern. Die Zeit der Kinder gilt gleichzeitig auch fürs 250m Wettschwimmen.

Schwimmhilfen sind nicht gestattet, Badekappen werden von der Schule ausgegeben und müssen zur Kennzeichnung von allen Schwimmenden getragen werden.

Wichtig
Damit die Schwimmerinnen und Schwimmer nicht durch zusätzlichen Betrieb und Wellenschlag gefährdet werden, sind die Badi sowie die Einwasserungsstellen bei der Lochmühle und beim Chileplatz während dieser Veranstaltung von 7.00 bis ca. 12.00 Uhr für Schwimmende und Boote und zum Einwassern gesperrt. Der Hafen bei der Kirche ist während des Rheinschwimmens von 8.00 bis 12.00 Uhr ebenfalls gesperrt.

Der Erlös des Zopfzmorge fliesst vollumfänglich in den Kultur- und Sportfonds der Schule Eglisau und ermöglicht es, z.B. Wintersportlager oder andere sportliche oder kulturelle Anlässe für die Schülerinnen und Schüler durchzuführen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

> Schule Eglisau/Elternmitwirkung/Verein Generation Eglisau

Bibliothek Eglisau

«Gschichteziit»
Mittwoch, 4. Juni, 14.30 bis 15.00 Uhr
Für Kinder von ca. 3 bis 7 Jahren

Bücherschrank in der Badi
Die Badikiste und der Bücherschrank sind ab sofort wieder geöffnet. Die Bücher dürfen ausgeliehen und behalten werden. Im Kühlschrank befinden sich die Bücher für Erwachsene, in der Kiste die Kinderbücher.

Lesesommer
Am Montag, 30. Juni, startet der Lesesommer in der Bibliothek. Alle Schülerinnen und Schüler der 1. bis 6. Primarklassen dürfen ab dann ihren Lesepass bei uns in der Bibliothek abholen. Bereits mit drei gelesenen Büchern nehmen die Kinder an der Verlosung von drei tollen Preisen teil.

Pfingstmontag, 9. Juni
Die Bibliothek bleibt geschlossen.

Folgen Sie uns auf Instagram
Sie finden uns neu auf Instagram unter @bibliothek_eglisau (siehe QR-Code). Folgen Sie uns für Veranstaltungsinfos, wichtige Neuigkeiten und Einblicke aus dem Bibliotheksalltag.

Weitere Informationen: www.bibliothek-eglisau.ch.
> Bibliothek Eglisau

@BIBLIOTHEK_EGLISAU

Offene Stellen

Suchen Sie eine neue Herausforderung? Die Gemeinde Eglisau hat folgende Stellen ausgeschrieben:

Schule
- Co-Schulleiter/-in Primarschule Steinboden 70 - 100 %

Gemeinde
- Sozialarbeiter/-in 60 - 80 % (nach Vereinbarung)

Interessiert? Dann finden Sie die vollständigen Stelleninserate unter:

www.schule-eglisau.ch > Aktuelles > offene Stellen
www.eglisau.ch > offene Stellen

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.
> Gemeinde Eglisau

Sprechstunden mit den Gemeinderäten und -rätinnen

Haben Sie ein Anliegen, Fragen oder eine besondere Idee? Gerne stehen Ihnen der Gemeindepräsident, Roland Ruckstuhl, oder bei Schulthemen die Schulpflegepräsidentin, Sandrine Haas, für ein persönliches Gespräch zur Verfügung. Je nach Thema können auch andere Behördenmitglieder oder Fachpersonen hinzugezogen werden. Bitte melden Sie sich an unter: info@eglisau.ch oder Tel. 043 422 35 09.

Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme und einen konstruktiven Austausch.
> Gemeinderat Eglisau

Termine Gemeindeversammlungen 2026

Für das Jahr 2026 hat der Gemeinderat folgende Gemeindeversammlungstermine festgelegt:

- Donnerstag, 12. März 2026 (Reservetermin)
- Mittwoch, 10. Juni 2026 (Jahresrechnung)
- Mittwoch, 9. September 2026 (Reservetermin)
- Dienstag, 8. Dezember 2026 (Budget)

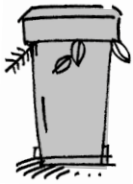
Redaktionsschluss

Juli-Mitteilungsblatt: 17. Juni. Texte werden gerne auf redaktion@eglisau.ch entgegengenommen. Verspätet eingereichte Manuskripte können nicht mehr berücksichtigt werden.

Öffnungszeiten Gemeinde über Pfingsten

Am Pfingstmontag, 9. Juni, bleiben die Büros der Gemeinde den ganzen Tag geschlossen. Ab Dienstag, 10. Juni, sind wir gerne wieder für Sie da.

Todesfälle melden Sie bitte unter Tel. 043 422 35 55.
> Gemeinde Eglisau



Grüngutabfuhr

Montag, 2./16./23./30. Juni
Samstag, 7. Juni
(bis 7.00 Uhr bereitstellen)

Kehricht- und Sperrgutabfuhr

Jeden Dienstag (bis 6.30 Uhr bereitstellen)

Altpapier- und Kartonsammlung

Samstag, 14. Juni, ab 8.00 Uhr, durch die Brass Band Eglisau.

Bitte Altpapier und Karton gebündelt und getrennt am üblichen Kehrichtsammelplatz bereitstellen.

Anlaufstelle Alter-Gesundheit-Pflege

Der Geschäftskreis Gesellschaft steht Ihnen für Fragen rund um die Themen Alter, Pflege und Gesundheit zur Verfügung.

Erreichbarkeit:

Montag:	8.30 bis 11.30 Uhr
	13.30 bis 19.00 Uhr
Dienstag:	8.30 bis 11.30 Uhr
Mittwoch bis Donnerstag:	8.30 bis 11.30 Uhr
	13.30 bis 16.30 Uhr
Freitag:	7.00 bis 13.00 Uhr

Weitere Informationen finden Sie unter www.anlaufstelle-eglisau.ch.

Auskunft und Vermittlung:
Geschäftskreis Gesellschaft, Tel. 043 422 35 02 oder
info@anlaufstelle-eglisau.ch

Unentgeltliche Rechtsauskunft Bezirk Bülach

Zivilrecht

Montag:	14.00 bis 19.00 Uhr
Freitag:	14.00 bis 16.30 Uhr

Es wird keine Rechtsauskunft im öffentlichen Recht oder bei laufenden Gerichtsverfahren erteilt. Pro Rechtsauskunft stehen ca. 15 Minuten zur Verfügung. Bitte bereiten Sie sich vor, damit Ihre Frage innert dieser Zeit beantwortet werden kann.

Durchführungsort:
Bezirksgericht Bülach, Spitalstrasse 13, 8180 Bülach

Mietrecht

Montag bis Freitag:	14.00 bis 16.30 Uhr

Kontakt:
Paritätische Schlichtungsbehörde, Tel. 044 863 44 33

Allgemeine Rechtsberatung

Donnerstag:	17.00 bis 19.00 Uhr

Die unentgeltliche Rechtsberatung Zürich Unterland steht allen für mündliche Auskünfte in allen Rechtsfragen zu Verfügung. Eine erste Konsultation ist unentgeltlich.

Die Plätze sind beschränkt. Tickets werden am Empfang verteilt. Der Empfang öffnet bereits eine Stunde vor der Beratung.

Nächste Termine:
5./19. Juni
3. Juli
21. August

Durchführungsort:
Stadthaus Bülach, Allmendstrasse 6, 8180 Bülach

reformierte kirche eglisau

Gottesdienste

Sonntag,	1. Juni	9.30 Uhr	Gottesdienst Pfr. Martin Bihr, Bäretswil
Sonntag,	8. Juni	9.30 Uhr	Gottesdienst Pfingsten Pfr. Andreas Weber Abendmahl
Sonntag,	15. Juni	9.30 Uhr	Gottesdienst Konfirmation Pfr. Andreas Weber mit Konfirmandinnen und Konfirmanden Apéro
Mittwoch,	18. Juni	20.00 Uhr	Innehalten zur Monatsmitte Taizé-Feier im Chor der Kirche
Samstag,	21. Juni	10.00 Uhr	«Fiire mit de Chliine» Im Chor der Kirche Karin Meyer, Sozialdiakonin
Sonntag,	22. Juni	9.30 Uhr	Gottesdienst Kanzeltausch Glattfelden Pfrn. Kati Rechsteiner
Sonntag,	29. Juni	9.30 Uhr	Gottesdienst Pfr. Andreas Weber Taufe, Chilekafi

Taufen und Trauungen: Die nächsten Taufsonntage; 24. August, 30. November. Falls kein Datum passt, suchen wir eines. Bitte nehmen Sie mit Pfr. Andreas Weber Kontakt auf.

Andacht im Alterszentrum Weierbach: donnerstags um 10.00 Uhr.

«Singe mit Chind»: montags um 9.30 Uhr in der Schalthalle (ausser in den Schulferien).

Chilenacht: Freitag, 27. bis Samstag, 28. Juni, 19.00 bis 7.00 Uhr, Kirche und draussen, bräteln, spielen, Gottesdienst, übernachten im eigenen Schlafsack in der Kirche, ab der 6. Klasse, Anmeldung bis 25. Juni an Andreas Weber.

Jungschar/Ameisli: Jeden 2. Samstagnachmittag.
www.jungschieglisau.ch.

Regionales Pfingstlager Jungschar: Samstag, 7. bis Pfingstmontag, 9. Juni

Sommerferien-Zeltlager Jungschar: Sonntag, 13. bis Samstag, 19. Juli, Anmeldung und Information: www.jungschieglisau.ch

Kirchgemeindeversammlung: Mittwoch, 11. Juni, 19.30 Uhr, Mehrzweckhalle Schulhaus Steinboden, im Anschluss an die Gemeindeversammlung.

Bildung und Begegnung: Donnerstag, 12. Juni, 14.00 bis ca. 16.00 Uhr, im ref. Kirchgemeindehaus, «Tibetische Impressionen», mit Melanie und Rätus Stocker aus Glattfelden. Auskunft: Monika Strobel, Tel. 076 298 44 04/044 867 23 20.

Mittagstisch für Jung und Alt: Donnerstag, 19. Juni, 12.00 Uhr im ref. Kirchgemeindehaus, Anmeldung bis Montag, 17.00 Uhr an Monika Strobel, Tel. 076 298 44 04/044 867 23 20.

Serenade im Kirchhof: Donnerstag, 19. Juni, 20.00 Uhr, bei schlechtem Wetter in der Kirche, ukrainisches Vokalensemble «Orpheus», orthodoxe Gesänge und ukrainische Volkslieder, Kollekte zugunsten der ukrainischen Sänger.
Український вокальний ансамбль. Православні піснеспіви та українські народні пісні.

FraueRiich: Donnerstag, 26. Juni, 19.30 Uhr, «Massage – wohltuende Berührung», Treffpunkt im Kirchgemeindehaus. Bitte alle eine Decke und ein Frottiertuch zum darauf liegen mitbringen. Wir machen uns Gedanken, was Berührungen in uns auslösen, wie davon in der Bibel berichtet wird, und wir lernen einen einfachen Rücken-Massage-Ablauf. Wir freuen uns auf viele neugierige Frauen.

3B – Bewegung – Begegnung – Beratung:
Jeden Montag, 14.00 Uhr, «Mitenand go spaziere», Treffpunkt bei der Schalthalle am Bahnhof Eglisau. 15.00 bis 17.00 Uhr, Treff Mélange in der Schalthalle. Ein Ort für spontane Begegnungen bei einem Getränk und etwas dazu. Zuhören, erzählen, einander unterstützen und ermutigen – vieles ist möglich. Schau einfach herein.

Männerforum: Das Männerforum trifft sich regelmässig zu einem offenen Gedankenaustausch über Themen, die Männer bewegen.
Kontakt: Jürg Freudiger, Tel. 079 479 67 01.

VIVA EGLISAU
Kultur

Evang. Ref. Kirche

Vorschau:

Astronomische Psalmen: Freitag, 4. Juli, 20.00 Uhr, ref. Kirche. Grundlage des Abends sind ausgewählte Texte von Arnold Benz aus dem Buch «Unfassbar verschwenderisch - Astronomische Psalmen» TVZ 2023. Ein Kulturanlass mit Wort, Musik und Bild zum Staunen, Fragen, Vertrauen, Danken. Weitere Informationen: www.arnoldbenz.ch

Pfarramt
Andreas Weber, Tel. 044 867 02 44
andreas.weber@kircheeglisau.ch

Sekretariat
Ruth Mattich, Tel. 079 440 37 56 (9.00 bis 12.00 Uhr)
sekretariat@kircheeglisau.ch
www.kircheeglisau.ch

Römisch Katholische Kirche

Eucharistiefeier an den Wochenenden:

Samstag,	um 18.00 Uhr	Ort siehe Forum
Sonntag,	um 10.00 Uhr	Ort siehe Forum

Eucharistiefeier an den Werktagen:

Dienstag,	um 9.00 Uhr,	in Glattfelden
Donnerstag,	um 18.30 Uhr,	in Eglisau
Freitag,	um 9.00 Uhr,	in Rafz

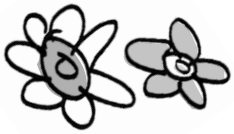
Beichte jeden Donnerstag, ab 17.30 Uhr, in Eglisau
Rosenkranz jeden Dienstag und Freitag vor der Hl. Messe

Kirchgemeindeversammlung:
Mittwoch, 11. Juni, 19.30 Uhr, Pfarreizentrum Eglisau

Kinder-Sommerferienprogramm (11. bis 15. August)
In den Sommerferien bieten wir wiederum eine Kinderwoche mit diversen Aktivitäten an.

Details und weitere Anlässe siehe «Forum» oder www.glegra.ch.

Erste Darstellung von Eglisau um 1547. Holzschnitt von Johannes Stumpf mit Brücke, Schloss und Torhaus. Ortsmuseum Eglisau.



Gratulation Juni

Wir gratulieren zu folgendem, besonderem Anlass:

85. Geburtstag

- 16. Juni, Richard Bösinger

Wir wünschen dem Jubilar einen schönen Festtag und für die Zukunft alles Gute.

PRO SENECTUTE
Kanton Zürich
Ortsvertretung
Eglisau

Ganztageswanderung Eigenthal – Krienseregg

Montag, 2. Juni, Verschiebung: Montag, 16. Juni

Besammlung: 6.40 Uhr, Bahnhof Eglisau/Hüntwangen

Programm: 6.48/6.52 Uhr, Abfahrt S9, hinten einsteigen, Fahrt nach Luzern mit Umsteigen in Zürich HB. Kaffee und Gipfeli in Luzern, weiter mit dem Postauto ab 9.40 Uhr nach Eigenthal. Wanderung via Chräigütsch, Rosshütte, Gibelegg nach Krienseregg. Mittagessen im Bergbeizli Naturfreundehaus. Nach dem Essen Rundwanderung Drachenmoor mit diversen Infotafeln und hoffentlich einigen blühenden Moorpflanzen.

Charakter: Bergwanderung mit teilweise steilen Anstiegen durch Wald und Moorlandschaften am Pilatus mit Aussicht auf See und Berge. Wanderzeit Total 3 Std., ca. 9 km, je 400 m Auf- und Abstieg.

Rückkehr: 16.00 Uhr, ab Luftseilbahn Krienseregg–Kriens, Bus bis Luzern Bhf. und Luzern ab 17.09 Uhr, Eglisau/Hüntwangen an 18.42 Uhr.

Mittagessen: Vegi: gemischter Salat aus der Schüssel, Älplermakkaronen, Apfelmus, Fr. 24.–. Fleisch: gemischter Salat aus der Schüssel, Nierstück mit Champignons und Rahmsauce, Kartoffelgratin, Gemüse, Fr. 28.–.

Im Restaurant kann nur bar bezahlt werden, bitte genügend Geld mitnehmen.

Kosten: Kollektiv wird bestellt, Fr. 49.– pro Person inkl. Kaffee und Gipfeli, Leiterbeitrag Fr. 7.–.

Anmeldung: Bis Dienstag, 27. Mai, oder 10. Juni, mit Angaben Halbtax/GA, Fleisch oder Vegi, Kaffee und Gipfeli an Hans Frei, Tel. 079 418 28 10 oder hansfrei.wasti@gmx.ch.

Durchführung: Auskunft über Durchführung ab Samstag, 31. Mai, oder 14. Juni unter Tel. 079 418 28 10

Die Versicherung ist Sache der Teilnehmerinnen und Teilnehmer.

Diese Tour ist vom Bundesamt für Sozialversicherung subventioniert, weil sie im besonderen Masse die Selbständigkeit und Autonomie von älteren Menschen fördert.
> Walter Schibli/Pro Senectute-Team

Unser Ortsmuseum

ORTSMUSEUM
EGLISAU

Das «Weierbachhus», ein Weinbauernhaus aus dem 17. Jahrhundert, ist heute als Ort kultureller und geselliger Anlässe und als Ortsmuseum ein Wahrzeichen von Eglisau. Eine grossartige Initiative von Gemeinde und Privaten, mit Unterstützung von Bund und Kanton, ermöglichten 1976 die umfassende Restaurierung des wohl schönsten Zeugnisses ländlich-barocker Baukunst in der Region.

Die vom Gemeinderat gewählte Ortsmuseumskommission hat den Auftrag, die Sammlung der Zeitzeugen im Museum zu betreuen, zu ergänzen, zu katalogisieren, fachgerecht zu deponieren und für die Öffentlichkeit zugänglich zu machen. Mit temporären Sonderausstellungen werden jeweils historische Schwerpunkte hervorgehoben.

Die Sammlung dokumentiert die Geschichte des Städtchens mit Gebrauchsgegenständen des täglichen Lebens, mit Werkzeugen der verschiedenen Gewerbe und der Landwirtschaft mit dem Weinbau, mit Waffen, mit dem Transport auf dem Rhein und dem Fischfang. Eine

umfangreiche Sammlung von über 2'000 Fotografien (heute weitgehend digitalisiert) von Gebäuden, Ereignissen und Personen, sowie von Kunstwerken mit lokaler Bedeutung, mit Originalen alter Stiche und Landkarten und einer Bibliothek ergänzt den Bestand.

Die räumlichen Möglichkeiten im Museum beschränken sich auf die oberen Geschosse des Gebäudes. Damit kann, neben den Räumen für die Sonderausstellungen, nur etwa die Hälfte aller vorhandenen Objekte ausgestellt werden. Andere befinden sich in mehr oder weniger geeigneten Aussenlagern. Nun konnte im Gebäude der ehemaligen Mineralquelle Eglisau an der Rheinsfelderstrasse ein geeigneter Raum gemietet werden. Der Raum wurde mit Lagergestellen ausgestattet und die Objekte aus dem Dachgeschoss des Gemeindehauses umgesiedelt. Mittelfristig möchte die Kommission ein Schaulager einrichten, welches für Schulen und andere Gruppen den Zugang zu weiteren Exponaten ermöglichen soll. Für das kommende Jahr ist eine neue Sonderausstellung geplant.

Das Museum ist jeweils am ersten Sonntag des Monats von 14.30 bis 17.00 Uhr geöffnet.
> Alfred Meister/Ortsmuseum Eglisau

Korrigendum: Frühlings-Waldputzete in Tössriederen

Im Mai-Mitteilungsblatt wurde der Beitrag irrtümlich unter dem Naturschutzverein Bülach, Ortsgruppe Eglisau, publiziert. Die Frühlings-Waldputzete wurde jedoch vom Dörfliverein Tössriederen organisiert und durchgeführt.

Vielen Dank für Ihre Kenntnisnahme.
> Gemeinde Eglisau

Velo Familienexkursion: Auf den Spuren der Schwalben

Naturschutzverein Bülach
Ortsgruppe Eglisau

Samstag, 21. Juni, 14.00 bis 16.00 Uhr
Treffpunkt: Schulhaus Steinboden

Wie unterscheidet man Schwalben und Mauersegler? Wie lange dauert die Reise nach Afrika, wo diese Vögel überwintern?

Mit dem Velo begeben wir uns abseits von befahrenen Strassen auf die Spuren dieser spannenden Sommergäste. Es besteht die Möglichkeit, zur selben Zeit ab Schulhaus Hohfuri in Bülach zu starten (gemeinsames Ende der Exkursion ist in Eglisau).

Leitung: Petra Bruder, Ruth Höner, Sabine Öhlschläger.

Anmeldung erforderlich bis 19. Juni an exkursion@nvbuelach.ch. Bitte angeben, ob ihr in Eglisau oder Bülach starten möchtet.

Geeignet für Kinder ab sechs Jahren in Begleitung einer erwachsenen Bezugsperson oder der Familie. Kosten: Fr. 10.– pro Familie und Exkursion, für NVB-Mitglieder gratis. Die Teilnehmerzahl ist beschränkt. Die Anmeldungen werden nach Eingang berücksichtigt. Aktuelle Informationen zum Programm und allfällige Änderungen unter www.nvbuelach.ch.

Kontakt: Petra Bruder, exkursion@nvbuelach.ch
> Naturschutzverein Bülach, Ortsgruppe Eglisau

Vorverkauf startet am 17. Juni

FILM TAGE EGLISAU

Zum Start der Sommerferien gibt es wieder grosses Kino unter freiem Himmel. Vom Freitag, 11. Juli, bis Sonntag, 13. Juli, werden auf dem Chilenplatz am Rhein jeweils nach dem Eindunkeln ausgewählte Filme über die Leinwand an der Kirche flimmern.

Vor und nach der Vorführung trifft man sich an der Bar bei coolen Drinks und Snacks. Reservationen ab 17. Juni bis einen Tag vor Spieltag per E-Mail an info@filmtage-eglisau.ch. Wir freuen uns auf Euch!

Die Filme

Freitag, 11. Juli: Alter weisser Mann
109 Min., Altersempfehlung 6 Jahre
Die Zeiten sind sensibel, muss Familienvater Heinz schmerzhaft feststellen. Um den drohenden Jobverlust abzuwenden, lädt er seinen Chef zum Dinner nach Hause ein, in der Hoffnung, dass sich seine Familie von der korrekten Seite zeigt. Doch schon in der Anbahnung des Abends, tappt Heinz von einem Fettnäpfchen ins nächste. Ein bissiger, witziger und temporeicher Filmspass.

Samstag, 12. Juli: Die leisen und die grossen Töne
103 Min., Altersempfehlung frei
Thibaut ist ein berühmter Dirigent, der die Konzertsäle der ganzen Welt bereist. Als er an Leukämie erkrankt, erfährt er, dass er einen Bruder hat, der als Knochenmarkspender in Frage kommt. Die Brüder könnten nicht unterschiedlicher sein: Jimmy arbeite in einer Schulküche und spielt Posaune in einer Blaskapelle. Was sie vereint, ist die Liebe zur Musik. Eine berührende und auch lustige Erzählung.

Sonntag, 13. Juli: The Peanut Butter Falcon
94 Min., Altersempfehlung 12 Jahre
Der 22-jährige Zak will raus! Raus aus dem Altersheim, in das er wegen seines Downsyndroms gesteckt wurde. Eines Nachts gelingt ihm der Ausbruch und er trifft auf den zwielichtigen Tyler, der auf der Flucht vor rachsüchtigen Fischern ist. Unverhofft bekommen sie auf ihrer Reise Gesellschaft von Zak's ehemaligen Betreuerin, die ihn unbedingt ins Heim zurückbringen will. Ein furioser Kinotrip für gute Laune.

Weiter Informationen unter
www.filmtage-eglisau.ch
> Christoph Hagedorn/Filmtage Eglisau

Schnuppertag vom 15. März

Wie jedes Jahr fand auch dieses Jahr wieder der nationale Schnuppertag der Pfadibewegung Schweiz statt. An diesem besonderen Nachmittag konnten tausende Kinder ab sechs Jahren in der ganzen Schweiz Pfadiluft schnuppern.

Auch wir von der Pfadi Rhenania haben einen spannenden Nachmittag für Kinder aus dem Rafzerfeld, Eglisau und Glattfelden organisiert.

Gestartet wurde beim Bahnhof Glattfelden, wo die Kinder auf Asterix und Obelix trafen. Die beiden hatten ein Problem und brauchten dringend Hilfe. Die jüngeren Wölflis beschlossen, Asterix zu helfen. Er hatte nämlich vergessen, wie ein echter Gallier zu sein. Also machten wir uns auf die Suche nach einem nahegelegenen Gallierdorf.

Dort wollten wir Asterix helfen, sich wieder an alles zu erinnern, was einen Gallier ausmacht. Schon am Eingang wurden die Kinder von Feuersäulen und Zelten empfangen. In jedem Zelt wartete ein typischer Posten, bei dem die Kinder die Gebräuche der Gallier erlernen konnten, wie zum Beispiel Hinkelsteine werfen oder Bogen schnitzen. Und natürlich durfte auch der berühmte Zaubertrank nicht fehlen, mit dem wir alle stark wie Obelix wurden.

Asterix lernte schnell wieder, was ein echter Gallier so alles kann und die Kinder gleich mit.

Am Ende kehrten wir gemeinsam zurück zum Bahnhof Glattfelden, wo auch Obelix wieder auftauchte. Dank der Hilfe der älteren Pfadis konnte auch er sein Problem lösen. Zusammen machten wir noch einen schönen Abschluss als frische Gallier.
> Taruga/Pfadi Rhenania

Städtli-Zmorge

VIVA EGLISAU Begegnung

Am Samstag, 14. Juni, ab 9.00 Uhr, steht bei gutem Wetter im Städtli Eglisau ein reichhaltiges Frühstücksbuffet bereit, mit vielen lokalen Produkten und dazu Kaffee aus der eigenen Rösterei; für alle, die ein schönes Zusammensein in familiärer Atmosphäre schätzen.

«Wenn sich die Gasse in den Morgenstunden unter bunten Sonnenschirmen und freiem Himmel in eine kulinarische Gemütlichkeit verwandelt – dann ist Städtli-Zmorge», freuen sich Renato und das ganze ViCafe-Team. «Bienvenue!».

Eine Aktivität von ViCafe und Viva Eglisau zur Belebung des Ortskerns. Bis bald, im schönen und verkehrsfreien Eglisauer Städtli!

Kontakt:
Tel. 079 403 78 21 oder info@vivaeglisau.ch
> Christoph Hagedorn/Viva Eglisau

PRO SENECTUTE
Kanton Zürich
Ortsvertretung Eglisau

Neue Ortsvertretungsleitung gesucht

Schöne Erlebnisse für ältere Menschen brauchen oft nur ein wenig Planung. Unsere Freiwilligen organisieren Veranstaltungen sowie Ausflüge und bereichern mit vielfältigen Angeboten den Alltag von Seniorinnen und Senioren. Sind auch Sie bereit fürs Engagement? Möchten Sie sich freiwillig und tatkräftig für die ältere Bevölkerung in Eglisau einsetzen? Sind Sie motiviert, ein kleines Team zu leiten?

Dann sind Sie bei uns, der Ortsvertretung Eglisau, genau richtig! Ihr Engagement kann per sofort beginnen.

Auskunft gibt Ihnen:
Pro Senectute Kanton Zürich
Dienstleistungscenter Unterland und Furttal in Bülach
Brian Hilkersberger, Gemeinwesenberatung
Tel. 058 451 53 14 oder brian.hilkersberger@pszh.ch

Wir freuen uns auf Ihren Anruf.
> Ruth Bolliger/Pro Senectute Eglisau

Exkursion «Wasserlebewesen im Rhein erforschen»

VIVA EGLISAU
rhein und natur

Die Gruppe Rhein & Natur von Viva Eglisau bietet unter der Leitung von Aqua viva einen Wasser-Erforschungs-Anlass für Familien und interessierte Erwachsene an.

Aufgrund der Arten von Kleinlebewesen, welche sich im Fuchsbach und Rhein angesiedelt haben, können unmittelbar Rückschlüsse über die aktuelle Wasserqualität der zwei Gewässer gemacht werden.

Datum	Samstag, 14. Juni, von 8.30 bis 12.30 Uhr Anschliessendes Picknick und Bräteln möglich bei der Feuerstelle «Fuchsbach»
Treffpunkt	8.30 Uhr, auf dem Chilenplatz beim Schiffssteg Fahrt von dort mit Weidlingen zum Fuchsbach Rückfahrt Fuchsbach-Chilenplatz ebenfalls mit Weidling möglich
Ausrüstung	Gummistiefel oder wasserfeste Sandalen evtl. Regenhose evtl. Ersatzsocken und trockene Schuhe Die Schwimmwesten für Kinder unter 12 Jahren für die Weidlingsfahrt werden von der Rhein-Gruppe zur Verfügung gestellt Versicherung ist Sache der Teilnehmenden
Kosten	Fr. 15.– für Viva-Mitglieder Fr. 20.– für Nichtmitglieder Kinder gratis
Anmeldung	bei Walter Forrer, Tel. 044 867 42 18 oder forrerwavre@bluewin.ch

Die Teilnehmerzahl ist auf 25 beschränkt.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Wir freuen uns, wenn Sie von unserem spannenden Angebot möglichst zahlreich Gebrauch machen!

> Eveline Fotsch/Viva Eglisau

75 Jahre Jodelklub Eglisau – Jubiläumsanlass

JODELKLUB EGLISAU

Samstag, 21. Juni, 20.00 Uhr

Der Eintritt ist frei, Kollekte wird gesammelt. Um 18.30 Uhr wird ein Essen serviert. Anmeldungen nehmen wir unter Tel. 044 867 43 47 (Steiner) oder Tel. 079 425 99 22 (Zaugg) entgegen.

Der Jodelkub Eglisau feiert 75 Jahre Bestehen seit 1950!

Während dem ganzen Jubiläumsjahr werden die Jodler und Jodlerinnen sich an verschiedenen Anlässen, zusammen mit Jodlerfreunden, mit der Bevölkerung von Eglisau, mit Verwandten und Bekannten, in Festlaune versetzen. 2025 will der Jodelklub Eglisau mit verschiedenen Anlässen während dem Jahr sein Jubiläum feiern:

- das Konzert zusammen mit den Eglisauer Alphornbläser, im Chilehof der Reformierten Kirche am Freitag, 11. April, war ein schöner erfolgreicher Anlass. Alphornmelodien und Jodelgesang im eindrücklichen Chilehof, gefielen den vielen Besucher und Besucherinnen, die bei herrlichem Frühlingswetter den schönen Abend genossen.
- am Samstag, 21. Juni, laden die Jodlerinnen und Jodler zum eigentlichen öffentlichen Jubiläumsanlass mit Gästen ein. Um 18.30 Uhr können die Gäste, (mit Anmeldung), im Saal des Restaurants Häxehüsli/Sternen in Wil ZH, die Küche des Hauses testen. Um

20.00 Uhr beginnt der eigentliche öffentliche Jubiläumsanlass mit dem Jodelklub Eglisau, unterstützt vom gemischten Jodelchor Bernerverein Zürcher Unterland. Im zweiten Teil spielt die Formation «GlattBlä.ch».
- zum Herbstanfang wird wieder zum schon traditionellen Jodel, Kaffee und Kuchen, am Sonntag, 14. September, eingeladen.
- in der reformierten Kirche wird der Jodelklub Eglisau am Weihnachtsmarkt sein Jubiläumsjahr feierlich ausklingen lassen…

Jodlerinnen und Jodler, der Jodelklub Eglisau, freuen sich auf viele schöne Begegnungen, auf viele Besucherinnen und Besucher, auf ein denkwürdiges schönes Jubiläumsjahr.
> Martha Zaugg/Jodelklub Eglisau

Überall für alle
SPITEX
Spitex am Rhein

Verein Spitex am Rhein – Ihre Spitex in Eglisau-Hüntwangen-Wasterkingen-Wil

Samstag, 14. Juni: Tag der offenen Tür an unserem neuen Standort

Wir haben uns mittlerweile an unserem neuen Standort an der Signalstrasse 5 beim Bahnhof Hüntwangen-Wil eingerichtet.

Am Samstag, 14. Juni, veranstalten wir einen Tag der offenen Tür. Sie sind ganz herzlich eingeladen, uns vor Ort zu besuchen. Wir zeigen unsere Räumlichkeiten und erklären unsere Angebote. Es gibt Getränke und Knabbereien. Besuchszeiten: 10.00 bis 16.00 Uhr

Spitex-Café Juni

Das nächste Spitex-Café findet am 27. Juni, von 14.30 bis ca.16.30 Uhr, statt.

Das Thema: Rund ums Telefon.

Wir erzählen uns bei Kaffee und Kuchen Anekdoten und Erfahrungen zu diesem Thema. Durch den Nachmittag führt Christine Lässig-Lamprecht.

Wir treffen uns neu im Zentrum Rafzerfeld an der Signalstrasse 5 beim Bahnhof Hüntwangen-Wil. Es wird ein Fahrdienst angeboten.

Anmeldungen bitte bis am 24. Juni, an Tel. 044 867 25 67 (Bekanntgabe mit oder ohne Fahrdienst).

Die Details zum jeweiligen Spitex-Café werden auf www.spitex-am-rhein.ch in der Rubrik «Agenda» publiziert.
> Peter Bär/Vorstandsmitglied Spitex am Rhein

Frühsommerfest des BachserMärt Plus auf dem Viehmarktplatz – die Gemeinde offeriert einen Drink

Es ist soweit: Am Samstag, 21. Juni, steigt von 10.00 bis 16.00 Uhr ein Frühsommerfest auf dem Viehmarktplatz vis à vis des BachserMärt Plus. Wir feiern die erfolgreiche Eröffnung des BachserMärt Plus.

Unser hybrider Laden ist 24/7 für alle offen mit Zutritt mittels QR-Codes und hat zusätzlich teilweise bediente Zeiten.

Wie kam es dazu: Gross war die Bestürzung in der Bevölkerung, als der BachserMärt infolge mangelnder Nachfrage nach begleiteten Ausbildungsplätzen und wirtschaftlich unsicheren Zeiten die Schliessung bekannt gab. Sehr schnell formierte sich eine Gruppe von Eglisauerinnen und Eglisauern, die das nicht einfach hinnehmen wollten. Eine Umfrage zeigte klar, dass ein Laden im Ortskern für die Belebung des Städtli enorm wichtig ist. In kurzer Zeit kam via Crowd-Funding Geld zusammen, um eine professionelle Basis für einen Nachfolgeladen zu schaffen.

Mitten im intensiven Prozess kam der BachserMärt wieder ins Spiel, weil sie seit längerem am Entwickeln eines hybriden Ladenformates waren. Kurz und gut, Ende November letzten Jahres war die Eröffnung des BachserMärt Plus im verkleinerten ehemaligen Ladenlokal an der Obergass 1 in Eglisau.

Inzwischen ist das neue Ladenformat getestet und hat sich in vieler Hinsicht erfreulich entwickelt. Darum freuen wir uns, alle Interessierten zum Frühsommerfest auf dem Viehmarktplatz vis à vis des BachserMärt Plus einzuladen. Es gibt neben einem kulinarischen Angebot unserer Lieferanten auch Unterhaltung für die Kinder.

Der Gemeinderat unterstützt den Neustart des Dorfladens und offeriert allen Eglisauerinnen und Eglisauern am Fest einen erfrischenden Sommerdrink. Zudem bekommt jede Besucherin und jeder Besucher im Laden ein Give-away aus dem Sortiment des BachserMärt Plus geschenkt. Es hät solangs hät!

> BachserMärt Plus

Generation Eglisau
Der Verein der verbindet.

Verein Generation Eglisau

Frauezmorge
Dienstag, 3. Juni, ab 8.30 Uhr, im Frauerümli, Trottenweg 1
Bei einem feinen Zmorge mit anderen Frauen ins Gespräch kommen, das bietet der monatliche Frauezmorge im Frauerümli. Jede Frau ist herzlich willkommen.

Voranzeigen:
Zopfzmorge unter den Linden – anlässlich des Rheinschwimmens der Schule Eglisau
Samstag, 5. Juli, ab 8.15 Uhr, auf dem Salzhausplatz
Alle Einwohnerinnen und Einwohner von Eglisau sind herzlich eingeladen, sich am feinen Zmorgebuffet zu verköstigen.

Babysitterkurs für Jugendliche ab 13 Jahren
Mittwoch, 17. September (Teil 1) und 24. September (Teil 2)
17.00 bis 20.00 Uhr, im kath. Pfarreizentrum

Liebst du Kleinkinder, hast du Spass an einem Babysitter-Einsatz und möchtest nebenbei dein Taschengeld aufbessern? Dann besuche diesen Kurs. Hier lernst du Praktisches für diese verantwortungsvolle Aufgabe. Am Ende des Kurses bekommst du einen Ausweis und dein Name erscheint auf der offiziellen Babysitter-Liste der Gemeinde Eglisau.

Die Leitung hat Kathrin Grünenwald, dipl. Pflegefachfrau Säuglinge und Kinder.

Kosten Fr. 70.–, plus Fr. 8.– für die Kursunterlagen. Die Plätze sind limitiert und werden nach Eingang der Anmeldungen vergeben.

Information und Anmeldung auf www.generationeglisau.ch.
> Verein Generation Eglisau

Trachtengruppe Rafzerfeld

Fotoshooting am 16. Juni in Eglisau

Die Schweizerische Trachtenvereinigung feiert 2026 das 100-jährige Jubiläum. Zu diesem Anlass wird ein neues Trachtenbuch erscheinen mit Trachten aus der ganzen Schweiz. Die Zürcher Trachtenvereinigung hat sich entschieden, das Fotoshooting aller Zürcher Trachten im schönen Eglisau zu machen.

Ca. 60 Personen, Erwachsene und Kinder, werden nach Eglisau kommen mit ihren Trachten aus dem ganzen Kanton Zürich. Den ganzen Tag über

wird ein Foto-Team rund um das Weierbachhus, um und im Gasthof Hirschen und in der Kirche alle in ein gutes Licht rücken und grossartige Fotos machen.

Familie Rüeger aus Wil ZH, Repräsentanten Rafzerfeld im neuen Trachtenbuch

Die Trachtengruppe Rafzerfeld wird alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer im Weierbachhus verpflegen, wo auch geschminkt, frisiert und gebügelt wird, dass alles perfekt sitzt! Wenn sie also im Städtli unterwegs sein werden, begegnen ihnen bestimmt irgendwo Trachtenleute. Gerne darf man etwas gwundrig sein und fragen, woher die jeweilige Tracht ist.

Infos zum neuen Buch finden sie unter: www.trachtenbuch.ch

Es sind dort auch Aufnahmen der Fotoshootings aus anderen Kantonen zu sehen, die ihre Bilder bereits gemacht haben.

Bei schlechtem Wetter wird das Fotoshooting auf den Dienstag, 24. Juni, verschoben.
> Vreni Koch/Trachtengruppe Rafzerfeld

FC Fäscht

Das 22. FC Fäscht des FC Rafzerfeld bietet auf den Sportanlagen Trube vom 4. bis am 6. Juli packenden Fussball und spannende Wettkämpfe. An allen drei Tragen sorgt eine Festwirtschaft mit Unterhaltung für das leibliche Wohl.

Freitag,	4. Juli	Unterhaltung und Musik
Samstag,	5. Juli	Turnier jüngere Juniorinnen und Junioren – Programm für aktive Erwachsene Abends: live Band iP-dogsz (www.ip-dogz.ch)
Sonntag,	6. Juli	ganzer Tag Schülerturnier

FCRF Aktuell

Die Rückrunde ist im vollen Gange und wir freuen uns an den Partien, die unsere Mannschaften in Rafz und Hüntwangen austragen. Warum an zwei Orten? Im Jahre 2003 schlossen sich die Vereine von Rafz und Hüntwangen zum FC Rafzerfeld zusammen. Seither wuchs der FCRF und zählt heute rund 100 Aktive sowie ca. 350 Jugendliche. Davon sind rund 100 weiblich, da wir seit 2016 eine Frauenabteilung aufbauen.

Wir freuen uns, so vielen Kindern, wovon rund ein Drittel aus Eglisau stammt, die Möglichkeit zum Sport bieten zu können.

Mit der Infrastruktur in Hüntwangen, welche über 30 Jahre alt ist, ist es aber nicht einfach, dem Trainings- und Spielbetrieb gerecht zu werden. Aufgrund der Platzknappheit und der veralteten Infrastruktur startete vor über einem Jahr das «Kunstrasenprojekt» des FC Rafzerfeld. Mit diesem Projekt soll die Infrastruktur den heutigen Anforderungen angepasst werden. So sollen z.B. mehr Garderoben und Duschen sowie ein Kunstrasenplatz entstehen und der Platz Eichen beleuchtet werden. Mit dem Projekt kann dem erwarteten Bevölkerungswachstum im Grossraum Rafzerfeld bis im Jahre 2032 entsprochen werden – für die Generationen von heute und morgen.

Mehr Informationen finden Sie auf www.fcrafzerfeld.ch.
> FC Rafzerfeld

Jetzt Buchen; neues Tarifsystem

Mit grosser Freude blicken wir zurück auf drei sehr lebhafte Jahre. Dank der grosszügigen finanziellen Unterstützung aus der ZKB Jubiläumsdividende konnte die Eglisauer Bevölkerung die Räume der Schalthalle in dieser Zeit gratis nutzen. Mit jährlich über 500 privaten, gemeinnützigen und öffentlichen Buchungen ist sie aus Eglisau nicht mehr wegzudenken.

Ende August endet die Gratisnutzung und mit dem neuen Tarifsystem stehen die Räume ab September 2025 weiterhin allen zur Verfügung. Die Schalthalle ist auf Einnahmen und Spenden angewiesen, um die Finanzierung zu sichern.

Wir freuen uns weiterhin auf viel Leben in den Räumen!

Die neuen Tarife per 1. September sind auf www.schalthalle.ch oder mittels QR Code ersichtlich.
> Schalthalle Eglisau

Ortsparteien

FDP
Die Liberalen
Eglisau

Die FDP Eglisau lädt ein

Am Freitag, 6. Juni, ab 17.00 Uhr am «Hello Friday - It's Wine O'Clock» im Oberli & Oechsle Weinshop an der Rheinsfelderstrasse 43, offeriert die FDP Ortspartei Eglisau allen Besucherinnen und Besuchern eine feine Wurst vom Grill.

Schauen Sie vorbei – wir freuen uns auf Sie!

www.fdp-eglisau.ch
> FDP Eglisau

Märtblatt

Ein gelungener Start des Wochenmarktes

Bei strahlendem Sonnenschein und bestem Wetter hat der Wochenmarkt einen wunderbaren Auftakt erlebt! Ein herzliches Dankeschön gilt den zahlreichen Besucherinnen und Besucher, die die Untergass belebt und mit ihrer Freude erfüllt haben.

Die Atmosphäre war geprägt von Lachen, lebhaften Gesprächen und der bunten Vielfalt der angebotenen Waren. Ob frisches Obst und Gemüse, handgemachte Produkte oder duftende Backwaren, für alle war etwas dabei. Die Händlerinnen und Händler haben mit ihren Ständen und ihrer Herzlichkeit dazu beigetragen, den Markt zu einem Ort des Austauschs und der Begegnung zu machen.

Solche Momente zeigen, wie wichtig Gemeinschaft und Zusammenkommen in unserem Alltag sind. Bis bald im Städtli!

Kontakt: wochenmarkt@vivaeglisau.ch
> Kiki Bruton/Wochenmarkt

Gewerbeverein Eglisau – Neues Präsidium

Stefano Recca (l.) übernimmt das Präsidium von Alex Harder.

Attraktiver werden

Stefano Recca ist der neue Präsident des Gewerbevereins Eglisau (GVE). Die 82. Generalversammlung vom 21. Februar wählt ihn mit Applaus zum Nachfolger von Alex Harder. Wir haben die beiden am Feierabend zum kurzen Gespräch getroffen.

Alex, welche Höhepunkte bleiben dir als Präsident in Erinnerung?
Alex Harder: Ausser vielen schönen Erinnerungen sind es drei besondere Ereignisse: Da ist einmal die 75-Jahr-Feier unseres Verbandes im Jahr 2018. Im darauffolgenden Jahr übernahm ich das Präsidium von Ruedi Landolt. Dann ist es unser Einsatz für das Brückenfest 2019 mit René Lee als OK-Präsident. Als Gewerbeverein betrieben wir einen Hotdog-Stand beim Brückenkopf Süd. Der Ansturm war gewaltig und wir mussten ständig in der Landi wieder Nachschub holen. Im letzten Jahr war es der Preis des KGV, den wir in der Kategorie Mitgliederwachstum erhielten. Das war ein schönes Zeichen für unsere Kontinuität.

Wie viele Bundesordner mit Akten hast du deinem Nachfolger übergeben?
Alex Harder: Nur zwei – Stefano hat sich vorläufig auf die aktuellen Zahlen konzentriert. In meinem Keller sind allerdings noch viele Akten aus der Verbandsgeschichte gut aufgehoben, die mir damals Ruedi Landolt mit seinem Kombi überbracht hatte.

Stefano, was hat dich für dieses Amt motiviert?
Stefano Recca: Wir wollen einen Beitrag leisten für unsere Gewerbetreibenden und deren Klienten, für den Nachwuchs und auch für unsere Region. Ich darf das Präsidium in ruhigem Gewässer übernehmen und weiterführen.

Wo siehst du die Herausforderungen für die Gewerbetreibenden?
Stefano Recca: Das sind dieselben, mit denen alle KMU konfrontiert sind: Digitalisierung, Fachkräftemangel, Lieferengpässe, steuerliche Belastung, Bürokratie und für uns Schweizer auch die hohen Preise.

Wie kann sie der GVE dabei unterstützen?
Stefano Recca: Einerseits wollen wir die Attraktivität unseres Gewerbes und unseres Vereins steigern und besser sichtbar machen – wer noch nicht Mitglied ist, kann das gerne nachholen! Für übergeordnete Themen sind wir beim KMU- und Gewerbeverband Zürich KGV und dem Schweizerischen Gewerbeverband sgv angeschlossen, die für unsere Interessen in der Politik kämpfen. Für die Gestaltung der Zukunft geben wir gerne Inputs, wie zum Beispiel beim Unternehmer-Znüni und weiteren Veranstaltungen, wir nehmen aber auch gerne Vorschläge entgegen, wie wir uns weiterentwickeln können. Ich bin froh, dass ich mit meinem Vorstand und dem Vizepräsidenten, Dominik Lee, ein gutes und erprobtes Team übernehmen kann und danke ihnen für ihr Engagement.

Alex Harder: Diesem Dank schliesse ich mich an – die Arbeit war stets spannend und zielorientiert, und manchmal auch lustig!
> Rob Neuhaus/Gewerbeverein Eglisau

Anzeigen

■ Ich verkaufe

Schlauchboot (Honda T40-AE1 mit Aluboden ohne Motor),
Sportgeräteanhänger (Harbeck 450A).
Guter Zustand, Baujahr 2008.
Komplettpreis VB Fr. 1'900.-.
Kontakt: A. Froehlich, Tel. 079 207 40 83

Kleinanzeigen

Sie verkaufen ihr altes Velo? Sie suchen eine Hundesitterin? Sie organisieren einen französisch-sprachigen Kaffeetreff?

An dieser Stelle können Einwohnerinnen und Einwohner von Eglisau kostenlos eine Kleinanzeige mit max. 140 Zeichen schalten. Zugelassen werden ausschliesslich nicht kommerzielle, private und seriöse Inhalte. Angegeben müssen Namen und Telefonnummer, welche auch publiziert werden. Für den Inhalt übernimmt die Gemeinde keine Verantwortung, alle Angaben sind ohne Gewähr. Die Gemeinde kann die Publikation ohne Angabe von Gründen verweigern. Der Platz ist beschränkt. Meldungen ausschliesslich schriftlich an redaktion@eglisau.ch oder an die Gemeinde Eglisau, Obergass 17, Postfach, 8193 Eglisau.

Bitte beachten Sie den Redaktionsschluss des Mitteilungsblatts.

Inserat

Vom Grünabfall zum Gartenprodukt

Die Axpo Biomasse AG nutzt die regional gesammelten biogenen Abfälle zur Herstellung von nährstoffreichen Erden-, Dünger- sowie dekorativen Holzprodukten, die vielseitig im Garten einsetzbar sind. Diese Produkte sorgen für die Rückführung der wertvollen Nährstoffe in den ökologischen Kreislauf und tragen zu gesunden Pflanzen und fruchtbaren Böden bei.

Sie haben die Möglichkeit, die in praktische Säcke abgefüllten Produkte direkt am Standort in Eglisau zu beziehen.

Detaillierte Informationen
zu den Verkaufsprodukten
axpo.com/gartenprodukte

Axpo Biomasse AG
Wilerstrasse 201 | 8193 Eglisau | +41 79 461 76 99

Schön braun!
Du siehst gut aus!

Solero
Solarium Bülach

Die Top-Spitzenbräuner
Prestige 1600, megaSun P9
& 1 Collarium warten auf Sie!

Vorbräunen schützt die Haut!

Im gepflegten Sonnenstudio in
Bülach, Kasernenstrasse 15
365 Tage von 7 – 22 Uhr

Bassersdorf, Klotenerstrasse 8
Dübendorf, Strehlgasse 3
solarium-solero.ch Tel. 079 666 77 49

ENGEL&VÖLKERS

Unsere Kunden (junge Familie) suchen ein Haus mit Umschwung in Eglisau.

Wir freuen uns auf Ihren Anruf!

BÜLACH
T +41 43 500 38 38 | Buelach@engelvoelkers.com

Führung Altstadthaus "Kloster", Obergass 47, Eglisau
Samstag, 21. Juni 2025, 11.00 Uhr und 12.30 Uhr

vor 700 Jahren: ein mittelalterlicher Wohnturm, angebaut an die Stadtmauer

heute:
- sechs einzigartige Altstadtwohnungen mit Lift, und einem gemeinsamen Aussenraum
- Gewerberaum im Erdgeschoss
- vier Parkplätze mit Plattformlift

Wir freuen uns, Ihnen nach mehr als drei Jahren Planungs- und Umbauzeit der geschichtsträchtigen Liegenschaft die Wohnungen kurz vor Bezug zeigen zu dürfen.

Wir bitten um Anmeldung an: info@ruder-locher.ch
www.obergass47.ch

ARCHITEKTEN
RUDER
LOCHER
GMBH

13. Juni 2025

MUPICANTE

Volkstümlich bis Pop

Die Eglisauer Formation mit drei Melodie-Mundharmonikas und einem Piano spielen verschiedene Stilrichtungen: gerne Volkstümliches, Evergreens aber auch leichte Klassik bis zu Poppigem.

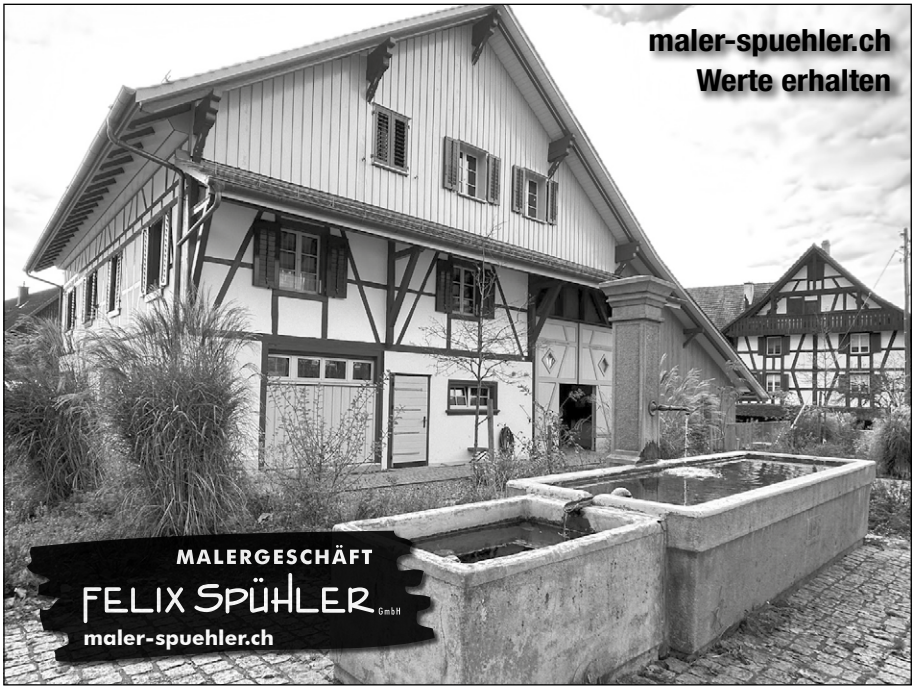
MUSIK BAR

Konzert & Bar 20 bis 23 Uhr
in der SCHALTHALLE
im BAHNHOF EGLISAU

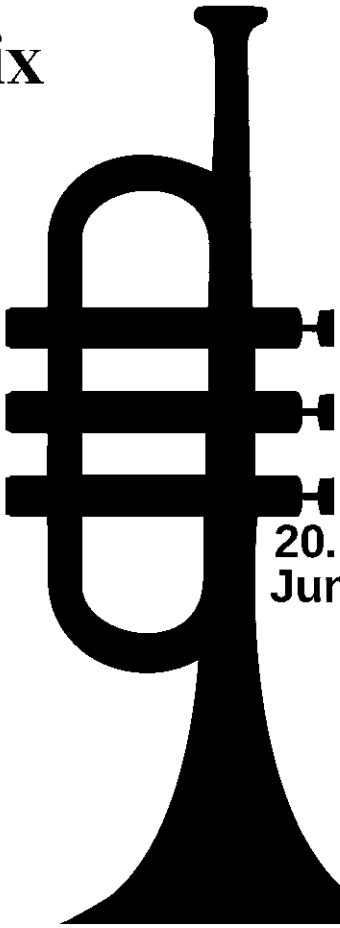
Alles für Ihr Eigenheim

EKZ Eltop AG
Filiale Eglisau
Untergass 25
8193 Eglisau

EKZ Eltop



Buch
berg
classix



Das
klassische
Musikfestival
in Buchberg-
Rüdlingen
20. – 22.
Juni 2025

BBC GROUP

KOPFWEHZENTRUM
HIRSLANDEN ZÜRICH

MusikHug

AUGEN
ARZT
KRIENS
SECHT
TÖNZ

Gemeinde Buchberg Gemeinde Rüdlingen

JAKOB UND EMMA
WINDLER-STIFTUNG

KULTUR
RAUM.SH

EHW-Stiftung

Schaffhauser
Kantonalbank

buchberg-classix.ch

Freiwilligen Dienste und Reformierte Kirche Eglisau

Kulinarischer Mittagstreff im Weierbachhus mit Hausmannskost, gekocht von Silvia Zwinggi & Bea Zimmermann

Donnerstag, 5./12./26. Juni, 12.00 Uhr
Anmeldungen unter Tel. 044 867 36 07 bis Montag, 17.00 Uhr.

Mittagessen für Jung und Alt im Kirchengemeindehaus
Donnerstag, 19. Juni, 12.00 Uhr

Anmeldung an Monika Strobel, Sozialdiakonin mit Team unter Tel. 076 298 44 04 bis Montag, 17.00 Uhr.

Für einen Fahrdienst melden Sie sich bitte unter Tel. 078 311 28 27.

Offene (Spät-)Sommergärten 2025

SeniorenRat
Kommt Zeit, kommt Rat.

Samstag, 7. Juni

Christine Wormer Tel. 044 867 39 32	Brunnaderenstrasse 7 Fast zuoberst in der Gemeinde

Samstag, 14. Juni

Christina Alder Tel. 044 867 17 38	Am Graben 6 Zugang vom Kirchhof her
Christian Heller-Wessa Tel. 043 928 27 25	Obergass 58 «Hellertor»

Samstag, 21. Juni

Bea Gfeller Tel. 044 867 57 62	Quentlistrasse 82
Melanie und Chris Dircksen Tel. 044 862 56 56	Winkelstrasse 2

Sonntag, 22. Juni

Maya und Marcellino Jansen Tel. 044 867 20 05	Brunnaderenstrasse 11 Auf der «Eglisauer Alp»

Samstag, 23. August

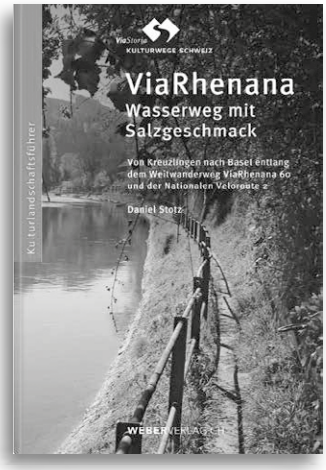
Marianne und Stephan Fröhlich Tel. 079 430 41 08	Burgstrasse 71 Oberstes Terrassenhaus, Ostseite

Die Gärten sind jeweils von 14.00 bis 17.00 Uhr zu besichtigen.

Bei Regenwetter findet der Anlass nicht statt. Bei zweifelhafter Witterung bitten wir die Interessenten, die Gartenbesitzer direkt anzufragen. Beachten Sie die Aushänge!

Drei Eglisauer Bücher – informativ und schön aufgemacht.

Die Bücher sind bei der Gemeinde Eglisau erhältlich.

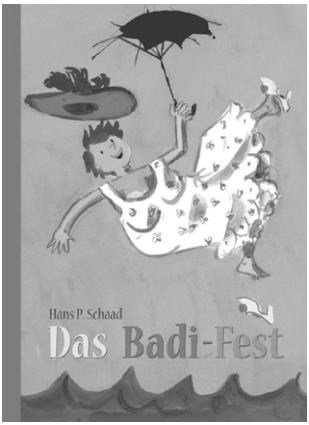


«ViaRhenana – Wasserweg mit Salzgeschmack von Daniel Stotz
Fr. 25.– (vergünstigter Preis)

Dieser Kulturlandschaftsführer nimmt uns mit auf eine gemächliche Fuss-, Boots- oder Radreise dem Hochrhein entlang und erinnert anhand von kulturellen und architektonischen Spuren an die wichtige Rolle, die der grosse europäische Fluss in der Verkehrsgeschichte der Deutschschweiz spielte. Von besonderer Würze ist dabei der Weg des Salzes.

Brunnengeschichten von Walter Meier
Fr. 12.– (55 Seiten)

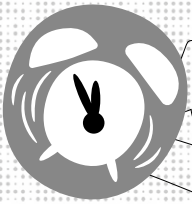
In früheren Jahren war der Dorfbrunnen die Quelle allen Lebens, hier wurden auch Informationen ausgetauscht und Geselligkeit gepflegt. Walter Meier hat alle Brunnen besucht, die Geschichte erforscht und beschrieben.



Das Badi-Fest von Hans P. Schaad
Fr. 33.–

Das Badi-Fest spielt in der bald 100-jährigen Eglisauer Rhybadi. Diese wahre Geschichte erzählt von einst; ist dennoch topaktuell, für Kinder wie Erwachsene, Eingeweihte und Neugierige.

ZEIT FÜR KULTUHR



Der **NEWSLETTER** & die **SOZIALEN MEDIEN** informieren Montags, was im **ZÜRI-UNTERLAND** kulturell passiert.

DU SUCHST WIR HABEN

Die **AGENDA** gibt Kultur-**INTERESSIERTEN** die Möglichkeit einen Event nach Rubrik, Ort, Publikum & Datum zu finden.

Die **PLATTFORM** gibt Kultur-**SCHAFFENDEN** die Chance, ihr Schaffen zu portraitieren & ihr Angebot zu präsentieren.

KULTUHR ZÜRI UNTERLAND

kultur-zueri-unterland.ch

Inserieren Sie im Märtblatt – das lohnt sich!

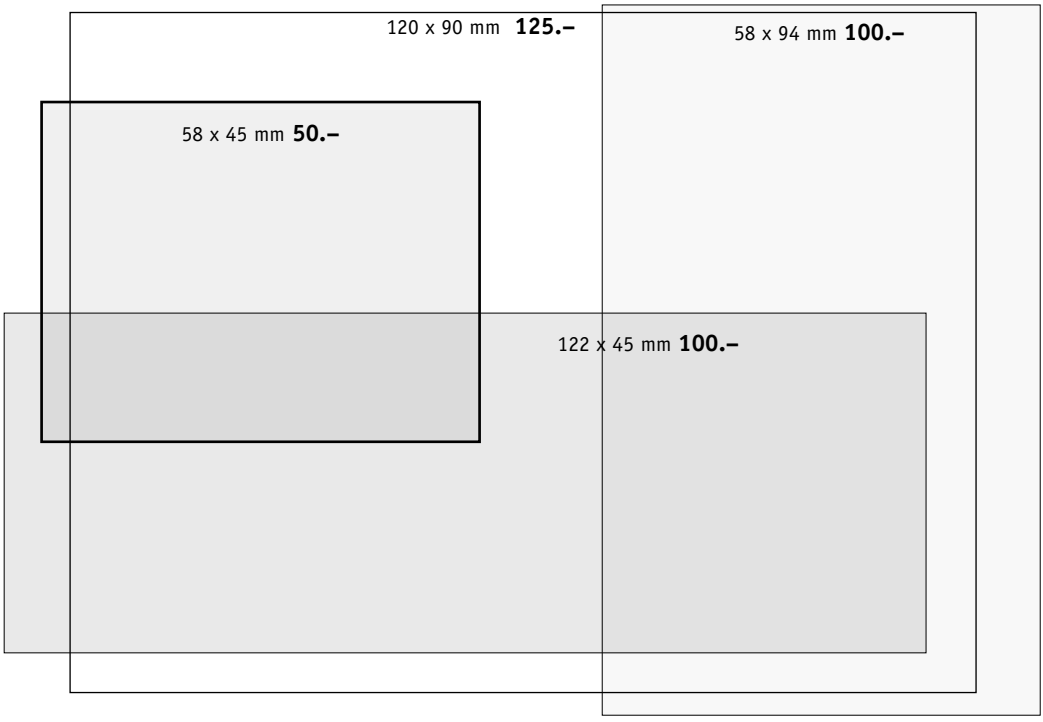
Kommerzielle Inserate

Im Märtblatt können auch kommerzielle Inserate gegen Bezahlung veröffentlicht werden. Selbstverständlich werden nur seriöse Inhalte angenommen. Für den Inhalt kann die Gemeinde keine Verantwortung übernehmen und alle Angaben sind ohne Gewähr. Die Gemeinde kann die Publikation ohne Angabe von Gründen verweigern. Der Platz ist beschränkt. Priorisiert werden termingebundene Inserate mit direktem Bezug zu Eglisau (z. Bsp. Hinweis auf Veranstaltung).

Damit der Preis günstig gestaltet werden kann, nimmt die Gemeinde ausschliesslich druckfertige, **formatrichtige PDF oder JPG in schwarz/weiss**. Die Inserate sind an redaktion@eglisau.ch zu senden, bitte beachten Sie den Redaktionsschluss des Mitteilungsblatts.

Formate und Preise:

Ins. klein	58 x 45 mm, s/w	**50.–**	Druckdaten PDF oder JPG
Ins. quer 1	22 x 45 mm, s/w	**100.–**	Druckdaten PDF oder JPG
Ins. hoch	58 x 94 mm, s/w	**100.–**	Druckdaten PDF oder JPG
1/2 Seite,	120 x 90mm, s/w	**125.–**	Druckdaten PDF oder JPG
1/1 Seite,	120 x 190mm, s/w	**250.–**	Druckdaten PDF oder JPG



SeniorenRat
Kommt Zeit, kommt Rat.

Freiwilligendienste Eglisau

Wir bieten Fahrten

- zum Einkaufen, zum Bahnhof, Coiffeur, Optiker, zur Post, Apotheke, Bank, Tierpflege, zu Mittagstischen und Seniorennachmittage etc.

Wir suchen Autofahrerinnen und -fahrer

- die Zeit schenken und nach gegenseitiger Vereinbarung Fahrdienste mit dem eigenen Auto leisten

Sie möchten mehr erfahren

- dann rufen Sie uns an. Wir erteilen gerne weitere Informationen und freuen uns über Ihre Kontaktnahme unter:

Tel. 078 311 28 27

Veranstaltungskalender Juni, Juli und August 2025

Erstellt durch die Gemeinde Eglisau, kdo-eglisau@gmx.ch

Juni

1. Juni (So), 14.30 bis 17.00 Uhr
Ortsmuseum Eglisau
Sonderausstellung 100 Jahre Mineralquelle Eglisau
Ortsmuseum Eglisau

2. Juni (Mo)
Seniorenwanderung: Pilatus
(Verschiebedatum: 16. Juni)
Pro Senectute

2./16./23./30. Juni (Mo), 9.30 Uhr
Schalthalle
Singe mit Chind (von 0 bis 4 Jahren mit Bezugsperson)
Evang.-ref. Kirchgemeinde

6. Juni, ab 8.30 Uhr
Frauenrümli
Frauezmorge
Verein Generation Eglisau

4. Juni (Mi), 12.15 Uhr
Kath. Pfarreizentrum
Mittagstisch (Anmeldung erforderlich)
Kath. Pfarrei

4. Juni (Mi), 14.30 bis 15.00 Uhr
Bibliothek Eglisau
«Gschichteziit» (für Kinder von ca. 3 bis 7 Jahren)
Bibliothek Eglisau

4. Juni (Mi), 19.00 Uhr
Schalthalle
Generalversammlung FDP
FDP

6. Juni (Fr), 14.30 bis 16.30 Uhr
Alterszentrum Weierbach
Spieltreff
Seniorenrat

7. Juni (Sa) bis 9. Juni (Mo)
www.jungschieglisau.ch
Pfingstlager
Evang.-ref. Kirchgemeinde

7. Juni (Sa), 14.00 bis 17.00 Uhr
Brunnaderenstrasse 7
Offene Gartentüren
Christine Wormer

10. Juni (Di), 19.30 bis 23.00 Uhr
Schalthalle
Nähtreff – gemeinsames Nähen
Schalthalle

11. Juni (Mi), 19.30 Uhr
Mehrzweckhalle Steinboden
Gemeindeversammlung
Gemeindebehörden

12. Juni (Do), 14.00 bis 16.00 Uhr
Ref. Kirchgemeindehaus
Bildung und Begegnung: «Tibetische Impressionen» mit Rätus Stocker aus Glattfelden
Evang.-ref. Kirchgemeinde

13. Juni (Fr), 12.00 bis 13.30 Uhr
Schalthalle
Mittagstisch für Jung und Alt (Anmeldung bis Mittwoch)
Schalthalle

13. Juni (Fr), 17.00 Uhr
Oase am Rhein
Kulinarischer Themenabend
Oase am Rhein

13. Juni (Fr), 20.00 bis 23.00 Uhr
Schalthalle
Musikbar – Live Konzert und Barbetrieb
Schalthalle

14. Juni (Sa), 14.00 bis 17.00 Uhr
Am Graben 6 (Zugang Kirchhof)/ Obergass 58
Offene Gartentüren
Christina Alder/Christian Heller-Wessa

14./15. Juni (Sa/So), 17.00 bis 24.00 Uhr und 11.00 bis 17.00 Uhr
Salzhausplatz
Risottofest
Sängerbund

16. Juni (Mo), 8.30 Uhr
Treffpunkt: Bushaltestelle Altersheim
Waldspaziergang
Seniorenrat

16. Juni (Mo), 10.00 bis 11.30 Uhr
ViCafé
IT-Stamm
Seniorenrat

16. Juni (Mo), 12.00/13.30 Uhr
Oase am Rhein
Jassnachmittag (12.00 Uhr: Mittagsessen und 13.30 Uhr: Jassen)
Oase am Rhein

19. Juni (Do), 12.00 Uhr
Ref. Kirchgemeindehaus
Mittagstisch für Jung und Alt (Anmeldung bis Montag)
Evang.-ref. Kirchgemeinde

19. Juni (Do), 20.00 Uhr
Ref. Kirche im Kirchhof
Serenade mit Orpheus
Evang.-ref. Kirchgemeinde

20. Juni (Fr), 17.30 Uhr
Besammlung: Schifflandeplatz Eglisau
Öffentliche Städtli-Führung
Ortsmuseum Eglisau

21. Juni (Sa), 10.00 Uhr
Im Chor der ref. Kirche
Fiire mit de Chliine (Erlebnisgottesdienst von 0 bis 6 Jahren mit Begleitperson)
Evang.-ref. Kirchgemeinde

21. Juni (Sa), 14.00 bis 16.00 Uhr
Treffpunkt: Schulhaus Steinboden
Auf den Spuren der Schwalben (Familienexkursion mit Velo)
Naturschutzverein Bülach, Ortsgruppe Eglisau

21. Juni (Sa), 14.00 bis 17.00 Uhr
Quentlistrasse 82/Winkelstrasse 2
Offene Gartentüren
Bea Gfeller/Melanie und Chris Dircksen

21. Juni (Sa), 20.00 Uhr
Restaurant Sternen, Wil
75 Jahre Jodelklub Eglisau: Jubiläums-Anlass mit Gästen
Jodelklub Eglisau

21./22. Juni (Sa/So)
Salzhausplatz
Spaghettifest
Colonia libera Italiana

22. Juni (So), 14.00 bis 17.00 Uhr
Brunnaderenstrasse 11
Offene Gartentüren
Maya und Marcellino Jansen

26. Juni (Do), 19.30 Uhr Ref. Kirche
FraueRiich «Massage – wohltuende Berührung»
Evang.-ref. Kirchgemeinde

28. Juni (Sa), 10.00 bis 13.00 Uhr
Schalthalle
Repair-Café
Schalthalle

28./29. Juni (Sa/So)
Drachenbootrennen
Drachenbootclub

Juli

1. Juli (Di), ab 8.30 Uhr
Frauerümli
Frauenzmorge
Verein Generation Eglisau

1./8. Juli (Di), 19.15 Uhr
Lochmühle
Schnuppertraining (Anmeldung an info@dragonboat.ch)
Drachenbootclub Eglisau

2. Juli (Mi), 12.15 Uhr
Begegnungszentrum Glattfelden
Mittagstisch (Anmeldung erforderlich)
Kath. Pfarrei

4. Juli (Fr), 14.30 bis 16.30 Uhr
Alterszentrum Weierbach
Spieltreff
Seniorenrat

4. Juli (Fr), ab 18.00 Uhr
Tössriederen
Summerfäscht (Nur bei schönem Wetter)
Dörfliverein Tössriederen

4. Juli (Fr), 20.00 Uhr
Ref. Kirche
«Unfassbar verschwenderisch – Astronomische Psalmen» mit Dorothée Reize, Sprecherin; Peter Künzler, Klarinette; Arnold Benz, Texte und Bilder
Evang.-ref. Kirchgemeinde

4. bis 6. Juli (Fr bis So)
Fussballplatz Rafz
FC Fäscht
FC Rafzerfeld

4. bis 6. Juli (Fr bis So)
Altstätten SG
Nordostschweizerisches Jodlerfest
Jodelklub Eglisau

5. Juli (Sa), ab 8.15 Uhr
Rhein/Salzhausplatz
Rheinschwimmen mit Zopfzmorgen
Schule, Verein Generation Eglisau

5. und 6. Juli (Sa und So)
Reitanlage Gentner Hüntwangen
Dressurtage Rafzerfeld
Reitverein Rafzerfeld

6. Juli (So), 14.30 bis 17.00 Uhr
Ortsmuseum Eglisau
Sonderausstellung 100 Jahre Mineralquelle Eglisau (Eintritt frei)
Ortsmuseum Eglisau

7. Juli (Mo)
Seniorenwanderung: Opfertshofen – Schweizersbild
(Verschiebedatum: 14. Juli)
Pro Senectute

7. Juli (Mo), 9.30 Uhr
Schalthalle
Singe mit Chind (von 0 bis 4 Jahren mit Bezugsperson)
Evang.-ref. Kirchgemeinde

8. Juli (Di), 19.30 bis 23.00 Uhr
Schalthalle
Nähtreff – gemeinsames Nähen
Schalthalle

9. Juli (Mi), 19.00 Uhr
Schalthalle
FDP Höck
FDP Eglisau

10. Juli (Do), 14.00 bis 16.00 Uhr
Ref. Kirchgemeindehaus
Bildung und Begegnung: «Vom Garn zum Stoff» mit Maja Kuhn aus Eglisau
Evang.-ref. Kirchgemeinde

10. Juli (Do), 12.00 Uhr
Ref. Kirchgemeindehaus
Mittagstisch für Jung und Alt (Anmeldung bis Montag)
Evang.-ref. Kirchgemeinde

11. Juli (Fr), 10.00 bis 11.30 Uhr
Kath. Pfarreizentrum
Einfache Kreistänze
Verein Generation Eglisau

11. Juli (Fr), 12.00 bis 13.30 Uhr
Schalthalle
Mittagstisch für Jung und Alt (Anmeldung bis Mittwoch)
Schalthalle

16. Juli (Mi), 20.00 Uhr
Ref. Kirche
FraueRiich «Innehalten – Taize-Feier im Chor der Kirche»
Evang.-ref. Kirchgemeinde

21. Juli (Mo), 8.30 Uhr
Treffpunkt: Bahnhof Hüntwangen-Wil
Waldspaziergang
Seniorenrat

21. Juli (Mo), 12.00/13.30 Uhr
Oase am Rhein
Jassnachmittag (12.00 Uhr: Mittagsessen und 13.30 Uhr: Jassen)
Oase am Rhein

25. Juli (Fr), 17.30 Uhr
Besammlung: Schifflandeplatz Eglisau
Öffentliche Städtli-Führung (Anmeldung nicht erforderlich)
Ortsmuseum Eglisau

August

1. August (Fr)
Salzhausplatz
1. Augustfeier
Gemeinde und Ortsvereine

1. August (Fr)
Oase am Rhein
1. Augustfeier
Oase am Rhein

3. August (So), 14.30 bis 17.00 Uhr
Ortsmuseum Eglisau
Sonderausstellung 100 Jahre Mineralquelle Eglisau
Ortsmuseum Eglisau

4. August (Mo)
Seniorenwanderung: Rothaus – Ühlingen (DE)
(Verschiebedatum: 11. August)
Pro Senectute

5. August (Di), ab 8.30 Uhr
Frauerümli
Frauenzmorge
Verein Generation Eglisau

7. August (Do), 11.30 bis 24.00 Uhr
Lochmühle Eglisau oder Hinterdorfplatz Hüntwangen
Donnschtig-Jass: Live Sendung SRF
OK Donnschtig Jass

13. bis 16. August (Mi bis Sa)
Fussballplatz Hüntwangen
Rafzerfelder Football Champions Camp
FC Rafzerfeld

14. August (Do), 19.30 Uhr
Ref. Kirche
FraueRiich «Einen Bibeltext erleben»
Evang.-ref. Kirchgemeinde

15. August (Fr)
Städtliabig
Verkehrsverein Eglisau

18. August (Mo), 8.30 Uhr
Treffpunkt: Schützenhütte
Waldspaziergang
Seniorenrat

18./25. August (Mo), 9.30 Uhr
Schalthalle
Singe mit Chind (von 0 bis 4 Jahren mit Bezugsperson)
Evang.-ref. Kirchgemeinde

18. August (Mo), 12.00/13.30 Uhr
Oase am Rhein
Jassnachmittag (12.00 Uhr: Mittagsessen und 13.30 Uhr: Jassen)
Oase am Rhein

22. August (Fr), 17.30 Uhr
Besammlung: Schifflandeplatz Eglisau
Öffentliche Städtli-Führung
Ortsmuseum Eglisau

23. August (Sa), 14.00 bis 17.00 Uhr
Burgstrasse 71
Offene Gartentüren
Marianne und Stephan Fröhlich

24. August (So), ab 10.00 Uhr
Tössriederen
Dörflizmorge
Dörfliverein Tössriederen

26. August (Di), 19.15 Uhr
Lochmühle
Schnuppertraining (Anmeldung an info@dragonboat.ch)
Drachenbootclub Eglisau

28. August (Do), 12.00 Uhr
Ref. Kirchgemeindehaus
Mittagstisch für Jung und Alt (Anmeldung bis Montag)
Evang.-ref. Kirchgemeinde

29. bis 31. August (Fr bis So)
Reitanlage Gentner Hüntwangen
Pferdesporttage Rafzerfeld
Reitverein Rafzerfeld

30. August (Sa), 10.00 bis 13.00 Uhr
Schalthalle
Repair-Café
Schalthalle